

AMTSBLATT

Die Bürger/-inneninformation

Gablitz



Ausgabe 4/2024

FROHE WEIHNACHTEN

... und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

wünschen Bürgermeister Ing. Michael W. Cech,
die Mitglieder des Gablitzer Gemeinderates und
alle Bediensteten der Marktgemeinde Gablitz

Foto: © Dieter Weninger



ZENTRUM

Aktuelles zum Zukunftsprojekt

Seite 19

JUGEND

Neues Mobilitätsprojekt

Seite 35

KINDER

Foxi's Weihnachtsbäckerei

Seite 29



Gablitzer KINDERBAUMFEST

2024



29 GABLITZER ENTDECKERBLATT

GABLITZER ADVENT am Kirchenplatz

Sa 07.12. 15 – 22 Uhr

So 08.12. 15 – 19 Uhr

INHALT

- 03 EDITORIAL
- 04 POLITIK
- 19 AKTUELLES
- 28 KULTUR
- 28 JUBILÄEN
- 29 GABLITZER ENTDECKERBLATT
- 33 JUGEND
- 36 VERANSTALTUNGEN
- 40 VEREINE
- 41 GEMEINDELEBEN
- 42 SOZIALES
- 44 SPORT
- 46 GESUNDE GEMEINDE
- 48 UMWELT
- 51 WIRTSCHAFT
- 52 BÜRGER/-INNEN SERVICE



45 NÖ CHALLENGE 2024

IMPRESSUM

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz

Redaktion: AL Mag. Florian Achleitner

Gestaltung: Designbüro Wienerwald, www.dbww.at, Kinderzeitung: Victoria Turic

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz

Druckerei: Wällig Ennstaler Druckerei GmbH, Mitterbergstraße 36, 8962 Gröbming
Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 8962 Gröbming

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Amtsblatt darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.



**Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe: 15. Februar 2025**

Gablitz funktioniert – Gablitz hält zusammen

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

in den vergangenen Wochen haben uns vor allem die Nachwirkungen des Hochwassers auf Trab gehalten. Aufräum- und Reparaturarbeiten haben sofort begonnen und mit der Schadenskommission haben wir die betroffenen Häuser und Unternehmen besucht, um rasch eine Auszahlung durch den Katastrophenfonds zu ermöglichen.

EIN RIESEN DANKE AN ALLE, DIE SICH WÄHREND UND NACH DEM REKORD-HOCHWASSER EINGEBRACHT HABEN. DER GRÖSSTE LICHTBLICK WAR DIE HILFSBEREITSCHAFT UND DIE BEREITSCHAFT VIELER ANZUPACKEN.

Ich kann Ihnen nur versprechen, gemeinsam mit Experten arbeiten wir an Möglichkeiten, den Hochwasserschutz weiter zu verbessern. Klar ist, alle Maßnahmen in Gablitz waren auf das von Experten angenommene „Worst Case Scenario“, ein „100-jähriges Hochwasser“ ausgelegt und selbstverständlich bewilligt. Die Regenfälle in der Region sind weit über dieses Maß hinausgegangen. In Wien

sind die 1000-fachen Wassermengen eines regulären Tages angekommen. Das gilt es nun zu berücksichtigen und zu planen, denn Sicherheit ist ganz wichtig für die Lebensqualität.

Nochmals Danke an unsere Freiwillige Feuerwehr, unsere Gemeindemitarbeiterinnen und Mitarbeiter und alle Freiwilligen. Gablitz funktioniert – Gablitz hält zusammen, besonders bei Herausforderungen.

Beispielhafte Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung im „Familienparadies Gablitz“ ist uns besonders wichtig. Beispielgebend ist, dass wir für alle Kinder ab einem Jahr in Gablitz Betreuung bieten. Das ist nicht überall selbstverständlich, viele beneiden uns darum.

Die beiden Kleinkindergruppen der Gemeinde sind ein ganz wichtiges Element. In diesem Jahr haben wir eine siebente Hortgruppe eröffnet und eine fünfte Kindergartengruppe in der Kirchengasse gebaut und eröffnet.

Wir werden weiter mit aller Kraft daran arbeiten, dass unser Familienparadies für alle Generationen immer besser und unser Angebot immer breiter wird.



Unsere Kleinregion gibt Kraft und Innovation

Mit unserer „demenzfrendlichen Region“ haben wir ein landesweit beachtetes Projekt umgesetzt. Details und einen kleinen Rückblick finden Sie in dieser Ausgabe. Die Bikeboxen zur Unterstützung alternativer Mobilität sind ein kleiner aber wichtiger Schritt.

Und mit dem neuesten Projekt, das aufgrund seiner Innovationskraft wieder zu 100 % gefördert wird, wollen wir das Leben für Eltern (die oft als „Elterntaxi“ unterwegs sind) leichter machen.

Das alles gelingt nur gemeinsam und wenn wir über Gemeindegrenzen an einem Strang ziehen. Das werde ich als Obmann unserer Kleinregion weiter mit aller Kraft vorantreiben.

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, das Jahr geht zu Ende, ein Jahr mit Herausforderungen aber auch großen Entwicklungen für Gablitz. Ich danke allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die sich aktiv einbringen und gemeinsam an der Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten. Ein Danke auch an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde und alle, die sich aktiv in Vereinen und Initiativen einbringen. Sie alle machen unser schönes Gablitz bunt, lebendig und lebenswert.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventzeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2025.

**Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech**



Der 14. Gablitzer Kinderbaum ist Ausdruck unseres „Familienparadies Gablitz“



Die langjährige Gablitzer Künstlerin, Angelika Balla, präsentierte wieder ihre schönen Werke



POLITIK

Kunst- und Kultur- gemeinde Gablitz



LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER!

Mit dem Schulbeginn, dem Hochwasser und den Folgen daraus und den zahlreichen Veranstaltungen im Theater 82er Haus, der Glashalle und den vielen privaten Haushalten während der Tage der offenen Ateliers ist die Zeit wie im Flug vergangen und es naht mit riesen Schritten die Adventzeit und somit Weihnachten.

Vorher allerdings veranstalten wir gemeinsam mit der Pfarre Gablitz unseren Gablitzer Adventmarkt von 7. bis 8. Dezember,

jeweils ab 15 Uhr, mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie. Simon Dörflinger unterstützt mich wieder von Seiten der Pfarre und organisiert alles mit den Ausstellerinnen und Ausstellern rund um das Marktleben. Parallel dazu finden in der Pfarrkirche zahlreiche musikalische Programmpunkte statt, die uns auf Weihnachten einstimmen. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte auf Seite 37.

Andy Lee Lang in Gablitz

Ich freue mich sehr auf den 6. Dezember, wenn Andy Lee Lang & The Spirit die Halle mit seinem Christmasprogramm zum Rocken bringt und auf seinem Klavier die Tastatur beansprucht. Eine gute Gelegenheit vor Weihnachten zusammenzukommen und sich musikalisch auf Weihnachten einzustimmen.

Der Kartenverkauf hat bereits bei Frau Hasiber auf der Gemeinde gestartet – kommen Sie, suchen Sie sich Ihren Sitzplatz aus und genießen Sie das Konzert von Andy Lee Lang & The Spirit.

Tage der offenen Ateliers

Die Tage der offenen Ateliers gestalteten sich zu einem abwechslungsreichen und interessanten Wochenende. Zahlreiche bekannte Gablitzer Künstlerinnen und Künstler öffneten auch heuer wieder ihre Ateliers und die Besucherinnen und Besucher konnten die verschiedenen Handwerke und Kunstwerke bewundern. Es ist großartig, die verschiedenen Techniken der Malerei und des Kunsthandwerkes zu betrachten. Die Fotos der einzelnen Ateliers sprechen da für sich!





Luzia Swarowsky mit ihren Werken



Barbarella Vilekulla mit befreundeter Künstlerin und ihren Werken



Neue APP **Cities** ersetzt **Gem2Go** (Infos ab S. 25)

Eine neue und userfreundliche App gibt es ab jetzt in Gablitz. Gemeinsam haben wir uns im Gemeinderat für die neue App und die bedienerfreundliche Plattform entschieden!

MIT DIESER APP ERFAHREN SIE ALLE NEWS, MÜLLTERMINE, EVENTTERMINE UND VIELES MEHR.

Laden Sie sich die App kostenlos auf Ihr Handy und werden Sie User der neuen App. Parallel dazu interessiert Sie vielleicht ein Angebot aus einer anderen Gemeinde oder Stadt aus Österreich – über Cities können Sie schon zahlreiche Infor-

mationen auch über Ihren Urlaubs- oder Arbeitsort erfahren. Darüber hinaus steigt die Gemeinde auch auf eine benutzerfreundliche Homepage um, die mit der App kompatibel ist. Probieren Sie es aus – steigen Sie um und wenn Sie Hilfe brauchen, melden Sie sich gerne!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs Neue Jahr. Falls Sie noch an ein Weihnachtsgeschenk denken, wären vielleicht Eintrittskarten für unser Neujahrskonzert, heuer am 5. Jänner, eine Idee!

**Alles Liebe,
Ihre
Manuela Dundler-Strasser
Vizebürgermeisterin**



Neue APP Cities ersetzt Gem2Go

(Infos ab S. 25)



Scannen & verbinden!

**Wir sind bei CITIES.
Und du?**

Finanzinformationen

LIEBE GABLITZERIN, LIEBER GABLITZER!

In der letzten Gemeinderatssitzung hatten wir den 2. Nachtragsvoranschlag 2024 (2. NVA 2024) auf der Tagesordnung. Wie gewohnt möchte ich Ihnen in der Folge die wesentlichen Informationen dazu geben.

2. Nachtrags- voranschlag 2024

Der Ergebnisvoranschlag 2024 ergibt, dass die Summe der Erträge von € 12.598.700 (1. NVA 2024: € 12.848.300) die Summe der Aufwendungen von € 13.546.000 (1. NVA 2024: € 13.819.500) nicht übersteigt.

Das daraus resultierende Nettoergebnis von -€ 947.300 (1. NVA 2024: -€ 971.200) wird durch das Auflösen der Haushaltsrücklage (€ 240.600 Rücklage FF-Fahrzeug und € 706.700 Eröffnungsbilanzrücklage) ausgeglichen und es liegt daher ein Nettoergebnis von Null (1. NVA 2024: Null) vor. Der Substanzerhalt ist gewährleistet.

Der Finanzierungsvoranschlag 2024 weist in der operativen Gebarung einen positiven Saldo von € 671.800 (1. NVA 2024: € 652.800) auf. Die Gebarung für die Investiti-

onen beträgt abzüglich des Kapitaltransfers -€ 3.382.800 (1. NVA 2024: -€ 3.469.800). Nach Abzug der operativen Gebarung ergibt sich ein Nettofinanzierungssaldo von -€ 2.711.000 (1. NVA 2024: -€ 2.817.000). Nach Abzug der Darlehensrückzahlungen und Zuzählung von Darlehensaufnahmen verbleibt ein negativer Geldfluss von -€ 1.977.200 (1. NVA 2024: -€ 2.460.200), welcher durch den positiven Geldfluss per 31.12.2023 (€ 2.929.927,59) abgedeckt ist.

Die Rückzahlungen von Darlehen belaufen sich auf € 360.900. Neue Darlehensaufnahmen sind in Höhe von € 1.094.700 vorgesehen (1. NVA 2024: € 717.700). Der Schuldenstand wird per 31.12.2024 € 4.171.800 (1. NVA 2024: € 3.794.800) betragen.

Wir arbeiten bereits sehr intensiv am Voranschlag 2025. Aufgrund der Schäden des Hochwassers, haben wir im kommenden Jahr einige Reparaturen zu finanzieren – u.a. wurden die komplette Technik des Schwimmbades und der Rasenplatz des SV Gablitz zerstört. Auch haben wir die kostenintensive Kamerabefahrung des Kanals (alle 10 Jahre Pflicht) zu finanzieren.

Obwohl uns daraus erhebliche Kosten entstehen werden, kommt uns unsere Finanz-



gebarung der letzten Jahre sehr zugute. Obgleich wir stets sinnvoll in Projekte und die Zukunft unserer Gemeinde investiert haben, haben wir gleichzeitig Kredite zurückgezahlt und damit unsere Verbindlichkeiten signifikant reduziert. Das schafft uns nun Luft für weitere Investitionen und auch, um Unvorhergesehenes abdecken zu können.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Finanzausschuss, dem Gemeindevorstand und Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit für Gablitz. Gemeinsam haben wir die Basis für viele Projekte geschaffen, immer unter dem Motto „Familienparadies Gablitz“.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventzeit und alles Gute für 2025!

**Ihre
Ingrid Schreiner
GGRⁱⁿ Finanz- und Wirtschaftsausschuss**

AUSZUGSWEISE ÄNDERUNGEN EINNAHMEN/AUSGABEN 2024:

Wirtschaftsförderung prakt. Ärztin	€	23.300	(1. NVA: € 100)
Instandhaltung Aufzug und Sanierung nach Einbau Klimageräte Gemeindeamt	€	31.900	(1. NVA: € 5.300)
Zusage Bund Volksschule	€	48.500	(1. NVA: Null)
Subvention Tennisverein	€	1.500	(1. NVA: € 86.500)
Instandhaltung Gemeindestraßen	€	160.000	(1. NVA: € 120.000)
Öff. Beleuchtung Bedarfszuweisung	€	100.000	(1. NVA: Null)
Ankauf Fahrzeug Bauhof	€	38.300	(1. NVA: Null)
Instandhaltung Schwimmbad – Blitzschutzüberprüfung und Fliesenlegerarbeiten	€	25.000	(1. NVA: € 5.000)
Aufschließungsbeiträge	€	331.000	(1. NVA: € 117.000)
Ertragsanteile	€	5.022.000	(1. NVA: € 5.119.000)
So Finanzzuweisungen	€	574.000	(1. NVA: € 312.000)

ÄNDERUNGEN BEI PROJEKTEN 2024:

Kindergarten Kirchengasse: Ausbau Gruppe 5	€	994.600	(1. NVA: € 950.000)
Planung Gruppe 5	€	30.000	(1. NVA: Null)
Photovoltaik-Anlage	€	31.800	(1. NVA: € 90.000)
Bauhof Photovoltaik – KIP 2023		Null	(1. NVA: € 49.700)
Photovoltaik Bauhof	€	3.000	(1. NVA: € 110.000)

Von der PV am Schwimmbad bis zur Energiegemeinschaft Wienerwald Mitte Wir haben die Klimavorzeige- gemeinde geschaffen



Mit der Errichtung der Photovoltaik-Anlage am Dach des Gablitzer Schwimmbades im Jahr 2021 startete Gablitz in die Ära der Energiewende. Es folgten die Anlagen am Gemeindeamt, der Volksschule sowie dem Hort, dem Gewerbehof, dem Kindergarten in der Kirchengasse, am Sportplatz und zum Abschluss die Bürgerbeteiligungsanlage am Wirtschaftshof. Allein die letzte Anlage erzeugt eine Leistung von rund 155 kWp.

**IN SUMME ERREICHEN WIR SOMIT
AUF ALLEN DÄCHERN DER GEMEINDE,
DIE ZUR PV-PRODUKTION ALS SINNVOLL
ERSCHEINEN, EINE GESAMT-
LEISTUNG VON RUND 370 KWP**

Setzt man den durchschnittlichen Stromverbrauch eines Einfamilienhauses mit 4500 kWh pro Jahr an, entspricht dies der theoretischen Stromproduktion für 82 Haushalte.

Durch die gleichzeitig gegründete Energiegemeinschaft schaffen wir es allerdings die Stromproduktion deutlich zu erhöhen und somit noch mehr Haushalten

den Zugang zu einem günstigeren und vor allem verlässlichen Stromtarif zu ermöglichen.

Parallel zum PV-Ausbau wurde begonnen die bestehenden Heizungsanlagen umzustellen. Nach dem größten Projekt, der Umstellung der beiden Gasbrenner auf Pelletöfen in der Volksschule, wurde die alte Ölheizung am Sportplatz auf Wärmepumpe sowie der Kindergarten in der Kirchengasse von Gas auf Wärmepumpe umgestellt.

Die Heizung am Gemeindeamt wurde auf eine moderne Klimatisierung erneuert, die sowohl die Funktion der Heizung als auch der Kühlung übernimmt. Somit passt hier der Spruch „mit einer Klappe zwei Fliegen schlagen“.

Am 27.09. fand die Infoveranstaltung zur Energiegemeinschaft statt, ein weiterer entscheidender Meilenstein am Weg zu den Niederösterreichischen Klimazielen 2030.

Hier finden Sie weitere Informationen zur EEG:

Um sich für die Energiegemeinschaft zu registrieren nutzen Sie folgenden Link:
<https://app.nobile-connected.com>

Die EEG wird durch das Projekt Bürgerbeteiligung „Photovoltaik am Wirtschaftshof“ ergänzt.

Alle weiteren Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://invest.nobile.energy>

Auch für das Jahr 2025 haben wir im Budget weitere Projekte vorgesehen, um den nachhaltigen Umbau der Gemeinde fortzuführen. Gablitz beweist auch in diesem Themenfeld, dass es, wie in fast allen Bereichen, eine Vorreitergemeinde ist.

Ich habe mich sehr gefreut, diese Projekte mitgestalten und verantworten zu dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen ruhigen Herbst und eine besinnliche Adventszeit.

**Ihr
Mag Klaus Frischmann
GGR für Zukunftsentwicklung
und Nachhaltigkeit**



ES GIBT SIE DOCH NOCH: ERFOLGREICHE KAUFABSCHLÜSSE

In einer Zeit von schwierigen Finanzierungen, verhilft unser Netzwerk potentiellen Käufern zu Krediten mit besten Konditionen.

Der erste Schritt zur gelungenen Immobilienvermittlung ist eine kostenlose und unverbindliche Erstberatung inkl. Marktwertschätzung. Ich freue mich auf ein Kennenlernen.

Mag. Michaela-Christina Moser-Knoll: 0664/3418784
www.moserimmobilien.at





Aktive Kinder und Jugendliche des SV Gablitz



Fitlauf 2024

POLITIK

Gemeinsam aktiv – Rückblick auf fünf erfolgreiche Jahre

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

das Jahr neigt sich dem Ende zu, und die Winterzeit bricht an – der perfekte Moment, um auf die letzten fünf Jahre zurückzublicken sowie die Projekte, die wir gemeinsam erfolgreich umgesetzt haben.

Eine Gemeinde funktioniert nur im Miteinander. Daher möchte ich allen danken – den Gemeinderatskolleg*innen, dem Team im Gemeindeamt, dem Bauhof und den vielen Vereinen und engagierten Bürgern*innen. Danke auch vielmals an alle, die mich mit Feedback, Ideen und Anregungen unterstützt haben. Im Bereich Jugend und Sport haben wir in den letzten fünf Jahren viel erreicht:

Infrastruktur & Sportanlagen: Wir haben viel in unser Sport- und Freizeitangebot investiert. Der Beachvolleyballplatz wurde komplett neugestaltet und ausgebaut, der Hauersteig-Fußballplatz renoviert und neue Basketballanlagen im Turnsaal installiert. Besonders stolz bin ich auf unseren neuen Skaterplatz, der sich großer Beliebtheit erfreut und eine zusätzliche Freizeitmöglichkeit bietet.

Sportliche Events: Veranstaltungen wie die NÖ-Challenge, der Beach Cup und der Fitlauf haben nicht nur jedes Jahr neue Teilnehmerrekorde aufgestellt, sondern sind auch zu festen Highlights im Gablitzer Veranstaltungskalender geworden. Diese Events ziehen nicht nur Sportbegeisterte an, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl in der Gemeinde.

Workshops: Neben den klassischen Sportangeboten haben wir auch kreative Workshops organisiert. Mehrere Streetart-, Graffiti- und Skater-Workshops gaben jungen Menschen die Gelegen-



heit, ihre Talente in einem sicheren und fördernden Umfeld auszuprobieren und weiterzuentwickeln.

Weitere Verbesserungen: Außerdem haben wir mit zwei großen Jugendumfragen und der intensiveren Zusammenarbeit mit unserem Jugendverein re:sept wichtige Impulse gesetzt, um die Wünsche und Bedürfnisse unserer jungen Generation besser zu verstehen. Zusätzlich konnten wir mit Projekten wie einem neuen Getränkeautomaten und vielem mehr das Freizeitangebot erweitern.

All diese und viele weitere Erfolge beruhen auf euren Ideen, eurem Feedback und euren Wünschen aus unzähligen persönlichen Gesprächen, Nachrichten und Umfragen. Gemeinsam haben wir Gablitz noch lebenswerter gemacht. Und ich freue mich darauf, was wir in Zukunft noch zusammen gestalten werden!

**Liebe Grüße,
Robin Auer
GGR für Jugend und Sport**



Unser erster Skater-Workshop



Enge Abstimmung mit Jugendzentrum re:spect



NÖ-Challenge-Auszeichnung



Stolze NÖ-Challenge Teilnehmer



Gablitz tut einfach gut

POLITIK

Bausperre für Gablitz verlängert

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

in der Gemeinderatssitzung vom 26. September 2024 habe ich den Antrag gestellt, die bestehende Bausperre im Gablitzer Bauland-Kerngebiet um ein weiteres Jahr zu verlängern. Mein Antrag wurde einstimmig angenommen.

Als Marktgemeinde Gablitz haben wir uns in unserem Örtlichen Entwicklungskonzept im Jahr 2017 (ein Prozess unter Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung) ein moderates, langfristiges Wachstum der Einwohnerzahl auf etwa 7.000 bis zum Jahr 2035 zum Ziel gesetzt.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden mehrere Maßnahmen definiert, wobei die Siedlungsentwicklung entlang der Linzer Straße B1 nicht reglementiert wurde, da hier keine dynamische Entwicklung erwartet werden konnte, die das gesetzte Ziel in Frage stellen würde.

Außerdem gab es auch Übereinstimmung, dass wir entlang der Hauptachse mit vorhandener Infrastruktur eine „Verdichtung“

zulassen wollen. Denn Gablitz braucht auch Wohnungen. Es zeigt sich ja auch in den vergangenen Jahren, dass in den entstandenen Wohnungen auch viele junge wie auch ältere Gablitzer wohnen.

Mittlerweile hat sich ein gestiegenes Interesse an der verdichteten Nutzung der entlang der Linzer Straße gelegenen Bauplätze ergeben, sodass die bereits im Örtlichen Entwicklungskonzept genannten Engpässe in der technischen und sozialen Infrastruktur früher als vorgesehen erreicht werden könnten. Klar zu sagen ist jedoch, das ist bei weitem noch nicht der Fall.

Auch die Information, dass unsere Kläranlage aufgrund des Bevölkerungswachstums erweitert werden müsse, ist absolut FALSCH. Richtig ist, unsere Kläranlage ist nach mehr als 35 Jahren veraltet und muss modernisiert werden, um Ausfallsicherheit zu garantieren.

Aus diesem Grund wollen wir die vom Gesetzgeber neu geschaffenen Instrumente, vor allem die Möglichkeit zur Festlegung einer Geschossflächenzahl im Flächenwidmungsplan, dahingehend überprüfen, ob

die Errichtung der Bauvolumina in Verbindung mit Festlegungen des Bebauungsplans im Sinne einer geordneten Siedlungsstruktur effizienter gesteuert werden können. Die Anzahl der zulässigen Wohnungen spielt dabei ebenfalls eine zentrale Rolle. Dafür arbeiten wir ganz intensiv mit unserem Raumplaner zusammen. Denn klar ist, ein Auslaufen der Bausperre, ohne dass wir ganz konkrete Ergebnisse umgesetzt haben, ist für mich absolut undenkbar!

FESTSTELLEN MÖCHTE ICH AUCH, DASS VEREINZELT WEITER GEBAUT WIRD. DAS SIND PROJEKTE, DIE VOR DER BAUSPERRE BAUBEWILLIGT WAREN UND DAHER UMGESETZT WERDEN DÜRFEN.

Ich halte Sie über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden. Ich kann Ihnen aber versprechen, dass wir Lösungen umsetzen werden, welche die Lebensqualität in Gablitz weiter und langfristig sichern werden.

**Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech**



POLITIK

Neues aus dem Tourismus- und Integrationsbereich



LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Den vergangenen September hätten wir uns vermutlich alle anders vorgestellt. So fand auch ich mich, wie viele andere, mitten in der Nacht im strömenden Regen beim Füllen von Sandsäcken wieder. Es folgten zahlreiche Stunden des Bangens und schließlich

zahlreiche Aufräumarbeiten im Schlamm. Ich möchte diesen Platz hier daher auch dafür nutzen, mich bei allen Helfer:innen herzlichst zu bedanken – von der Feuerwehr bis zu Privatpersonen hat sich gezeigt, wie stark und wichtig Zusammenhalt ist. Vielen Dank!

Nun zu meinem eigentlichen Bericht:

Tag des Denkmals 2024

In Gablitz gibt es eine Fülle an Geschichte und Kleindenkmälern zu entdecken. Bei einem Spaziergang begegnet man verschiedenen Figuren, Marterln, Gedenktafeln etc., deren Hintergrundgeschichten wohl nur den wenigsten von uns bekannt sind. Daher fand im September in Kooperation mit dem Gablitzer Museum eine spannende Führung durch unsere Gemeinde statt. Franz Starnberger führte mit fundiertem Wissen und viel Witz durch die Gemeinde.

Um sicherzustellen, dass unsere Gablitzer Geschichte und Kultur nicht in Vergessenheit geraten oder verfallen, habe ich mich in den letzten Jahren für die Instandsetzung unserer Kleindenkmäler eingesetzt. Ich freue mich, dass hier be-





INFO-VERANSTALTUNG

Gewalt erkennen und richtig reagieren

09.12.2024, 18:00 Uhr

Gemeindeamt Gablitz

Gewalt hat viele Gesichter und bleibt viel zu oft unbemerkt. In Abhängigkeitsverhältnissen sind die Handlungsmöglichkeiten von Betroffenen oftmals eingeschränkt. Damit Gewalt beendet wird, ist häufig ein Eingreifen Außenstehender notwendig.

Dieser Vortrag dient zur Sensibilisierung, um allfällige Anzeichen für Gewalt besser einordnen und zielgerichtet helfen zu können. In dem Vortrag wird auf die verschiedenen Formen von Gewalt eingegangen. Wie können Betroffene unterstützt werden? Wie soll man reagieren, wenn mir etwas verdächtig vorkommt? Wo können sich Betroffene Hilfe holen?

Die Frauenberatungsstelle Cassandra gibt am 9. Dezember um 18 Uhr am Gablitzer Gemeindeamt Einblick in dieses wichtige Thema.

**Egal ob Mann oder Frau –
stehen wir gemeinsam auf gegen Gewalt!**



reits viel erreicht wurde. Falls Sie selbst ein wenig mehr über die Gablitzer Geschichte erfahren möchten, können Sie hierfür die Plattform „marterl.at“ nutzen.

Flüchtlinge packen bei Aufräumarbeiten mit an

Wie gut die Integrationsarbeit in Gablitz funktioniert, hat sich zuletzt wieder bei den Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser gezeigt. Über den Verein Gablitz hilft wurde kurzerhand eine große Gruppe von Syrern organisiert, die tatkräftig Arbeiten in kürzester Zeit erledigten, für die Hochwasserbetroffene sonst wohl mehrere Tage gebraucht hätten. Warum sie geholfen haben? Weil ihnen damals bei ihrer Flucht auch geholfen wurde. Es freut mich, dass in Krisensituationen zusammengehalten und Solidarität gelebt wird.

16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Die Zahlen bleiben Jahr für Jahr erschreckend: Jede dritte Frau in Österreich hat ab dem 15. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt erlebt. Gewalt ist aber nicht nur die Ohrfeige oder das

blaue Auge, sondern kann bereits deutlich subtiler stattfinden.

Auch dieses Jahr wird die Gemeinde Gablitz auf meine Initiative vom 25. November bis 10. Dezember an den 16 Tagen gegen Gewalt an Frauen teilnehmen, um ein klares Zeichen zu setzen und aufzuklären. Es wird eine spezielle, orangefarbene Fahne am Gemeindeamt gehisst, ein gemeinsames Statement aller Gemeinderätinnen geben, Informationen auf der Homepage zu finden sein sowie eine niederschwellige Veranstaltung nach Gablitz geholt.

Mit allerbesten Grüßen

Miriam Üblacker
GGRⁱⁿ für Tourismus und Integration

Jede Frau sollte in Sicherheit leben können. Arbeiten wir gemeinsam daran, dass dies Wirklichkeit wird.



POLITIK

Neues aus dem Ausschuss für Natur- & Klimaschutz

LIEBE GABLITZER:INNEN

In der letzten Ausgabe des Amtsblatts schrieb ich noch davon, dass 2024 wohl ein Jahr der Rekorde wird - mit dem heißesten Jahr der Messgeschichte und Rekordniederschlägen. Wenige Tage nach Veröffentlichung war Gablitz überflutet. Mir wäre lieber gewesen, ich hätte mich geirrt. Doch die Natur versucht es uns Jahr für Jahr immer eindringlicher zu zeigen: Die Klimakrise ist da - wir haben die Warnzeichen viel zu lange ignoriert. Hören wir also auf die Natur, nehmen wir Natur- und Klimaschutz ernst, sichern wir unsere Zukunft!

Beitrag für den Tierschutz: Erste Hilfe Kurs am Hund

Anfang Oktober war Hund Django im Gablitzer Gemeindeamt beim Erste Hilfe Kurs am Hund voll im Einsatz. Denn als Beitrag für den Tierschutz war es mir wichtig, dass

Gablitzer:innen mit Hund für Notfälle besser gerüstet sind und praktische Handgriffe lernen können. Beim ausgebuchten Kurs wurde etwa anhand einer Hundepuppe die Wiederbelebung geübt, gezeigt, wie man Verbände anlegt oder auch Vergiftungen erkennt. Wer den Termin verpasst hat, kann in Wien jedes Monat auf einen Kurs von den Johannitern zurückgreifen.



sind aktuell so hoch wie nie zuvor. Für einkommensschwache Haushalte werden sogar 100 % der Kosten übernommen – das schon das Klima und die Geldbörse.

Gablitz blüht auf!

Verteilt auf verschiedene Siedlungen werden wieder neue, insektenfreundliche Bäume gesetzt, die zukünftig in heißen Sommern für Abkühlung sorgen werden - beispielsweise am Spielplatz bei der Volksschule. Die bereits erprobten, bunt blühenden Wildblumenwiesen sollen ebenfalls ausgeweitet werden und dafür sorgen, dass es in Gablitz in Zukunft ein wenig mehr Farbe und Vielfalt gibt. Auch immer mehr Gablitzer:innen arbeiten mit Patenschaften tatkräftig an naturnahen



Gemeinsam Raus aus Öl und Gas

Mir ist es wichtig, dass Bürger:innen beim Umstieg auf ein neues Heizsystem nicht allein gelassen werden. Daher gab es bereits mehrere Termine für kostenlose Energieberatungen und Anfang des Sommers auch einen umfassenden Infoabend. Vom eingeladenen Energieexperten gab es viele Praxistipps und persönliche Erfahrungsberichte, zudem konnten zahlreiche drängende Fragen beantwortet werden. Die Förderungen für den Heizungstausch





Grünflächen mit. Das freut Insekten, das Ortsbild und sorgt für ein besseres Mikroklima. Vielen Dank für euer Engagement für ein blühendes Gablitz!

Klimaschutzförderung voller Erfolg

Vor knapp fünf Jahren wurde die Energie-sparförderung von Gablitz überarbeitet. Seitdem unterstützt Gablitz Haushalte auch beim Heizungstausch. Es gab Anpassungen bei der Förderung von PV-Anlagen, neue Kriterien sowie erst dieses Jahr eine neue e-Lastenrad-Förderung. Es freut mich, dass so viele Gablitzer:innen in die

Zukunft investieren und damit einen Beitrag für den Klimaschutz leisten!

Eintauchen in die Vielfalt des Gartens

Wie viele Vogelarten essen denn die Vogelbeere? Und wie viele Stacheln hat überhaupt ein Igel? Anfang September gab eine vielfältige Wanderausstellung von Natur im Garten im Gablitzer Gemeindeamt Antwort auf all diese Fragen. Zudem gab es einen Vortrag zum Thema „Blütenpracht mit Stauden“ mit einem praxisnahen Einblick in die richtige Planung, Anlage und Pflege von bunt blühenden Staudenbeeten.

Mit Stauden kann man nicht nur wunderschöne Akzente fürs Auge setzen, sondern auch unseren Insekten ein vielfältiges Nahrungsangebot bieten. Insbesondere, wenn auch die eine oder andere Wildstaude mit in den Garten darf – da freut sich die Natur!

Abfallsparende LED Umstellung

Auch dieses Jahr wird wieder ein Gebäude auf LED Beleuchtung umgestellt, nämlich der Bauhof mitsamt der Räumlichkeiten des Gablitzer Bildungswerks. Besonders freut mich, dass erneut ein Unternehmen gewonnen werden konnte, das nicht einfach die bisherige Lampentechnik entsorgt, sondern durch Umbauten die alte Technik bestmöglich weiterverwendet. So kann der entstehende Abfall deutlich minimiert werden.

Mit umweltfreundlichen Grüßen

Ihr
**Dipl.-Ing. Florian Ladenstein, MSc
GGR für Natur- und Klimaschutz**

Für Hund, Katz und Umwelt: Bitte keine Knallerei!

Aus Gewohnheit gehört für viele seit der Kindheit ein Feuerwerk zu Silvester dazu, das bunte Funkeln und Knallen täuscht jedoch über die damit einhergehenden Probleme hinweg. Heutzutage wissen wir, dass Feuerwerkskörper enorm schadhaft für die Umwelt, die Tiere und uns Menschen sind. Silvester bringt massiv erhöhte Feinstaubwerte, die Freisetzung unzähliger, giftiger Schwermetallpartikel, Unmengen an Müll in der Natur, Stress für Mensch und Tier durch Lärmbelastungen sowie hunderte Unfälle mit Feuerwerkskörpern. Leider werden oft nicht nur kurz um Mitternacht Raketen abgeschossen, sondern über mehrere Stunden (und teils Tage) hinweg.

Auch wenn sich der Glaube an Straffreiheit hartnäckig hält, ist tatsächlich im Pyrotechnikgesetz klar geregelt, dass auch zu Silvester das Abfeuern

von Feuerwerk untersagt ist. Es gibt hierfür in Gablitz keine Ausnahme!

Greifen wir stattdessen doch lieber zu Fackeln, Konfetti, Laser, Laternen oder Lagerfeuer – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Denn Silvester wollen wir natürlich dennoch gebührend feiern. Ein freudiges Silvester lässt sich aber auch organisieren, ohne dass jeder einzelne Haushalt Raketen abschießen muss.

Beginnen wir das neue Jahr doch damit, dass wir ein wenig mehr auf unsere Mitmenschen, unsere Natur und die Tierwelt achten.

**Einen guten Rutsch
wünscht in diesem Sinne**

Ihr
Florian Ladenstein



Bild: © Dorota Kaimdel

Bericht aus dem Ressort Mobilität und Soziales



MiKiYO – Mobilitätsinitiative für Kids und Youngsters

Mit und als Teil der Region „Wir 5 im Wienerwald“ wollen wir ein gefördertes Projekt in Form einer elektronischen Mitfahrbörse via App, für Kinder und Jugendliche starten. Gemeinsam mit dem AIT - Austrian Institute of Technology, die dieses Projekt kostenmäßig fördern, sollen sich Eltern vernetzen können, um Kinder zu Vereins- und Freizeitaktivitäten bringen, ohne dass viele Einzelfahrten anfallen.

Das Ziel wäre Wege von und zu Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche zu organisieren und sie so an nachhaltige, selbstbestimmte und aktive Mobilität heranzuführen.

Dadurch würden die Eltern entlastet und der Verkehr reduziert werden, da die vielen „Elterntaxis“ auf einige wenige Fahrzeuge reduziert werden. Und - (Mehr) Kinder und Jugendliche erhalten durch bessere Erreichbarkeit mehr Zugang zu Freizeitangeboten.

Aufgrund der Komplexität lässt sich die Mobilitätsoptimierung in diesem Segment nur über eine digitale Lösung (vgl. Mitfahrbörse, jedoch mit ganz spezifischen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen) realisieren. MiKiYo solle eine „Organisations- und Mitfahr/-begleitplattform werden.

Starten wollen wir bereits im nächsten Jahr! Erste Gespräche mit Vereinen und Eltern laufen bereits.

Hochwasser-Notaushilfe

Da auf Grund der Hochwasserereignisse der Sonnenbus abgesagt werden musste, habe ich den dafür vorgesehenen Betrag von € 3.000,00, sowie zusätzliche Mitteln aus dem Sozialfonds von € 7.000,00, somit gesamt € 10.000,00 zur schnellen Hilfe und Unterstützung für Geschädigte zur Verfügung gestellt. Diese Notaushilfe dient sofortigen Anschaffung, wie z.B. Bekleidung, wichtiger Geräte zum Kochen, Heizen udgl.

Schulstarthilfe

Die beschlossene Schulstarthilfe in Höhe von € 70,00 für unsere Schulanfänger der

ersten Klassen in Form eines Gutscheines für Schulbedarf wurde von 68 Schulkinder in Anspruch genommen. Dafür wurden € 4.750,00 aufgewendet.

Heizkostenzuschuss und neuer Wohnbonus

In diesem Jahr können Sie wieder den Kriterien entsprechend den Heizkostenzuschuss vom Land NÖ um € 150,00 und den neuen Wohnbonus um € 80,00 anfordern. Zusätzlich gewährt die Marktgemeinde Gablitz einmalig für die Heizsaison 2024/25 allen bedürftigen Haushalten ein Heizkostenzuschuss von € 300,00.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen

- a) österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger sowie deren Familienangehörige, die über einen Aufenthaltstitel „Familienangehöriger“ gemäß § 47 Abs. 2 NAG verfügen und seit 5 Jahren rechtmäßig im Bundesgebiet aufhältig sind;
- b) Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie deren Familienangehörige im Sinne der Richtlinie 2004/38/EG, soweit die Einreise nicht zum Zweck des Bezuges der gegenständlichen Förderung erfolgt ist;
- c) Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel
 - „Daueraufenthalt-EU“ gemäß § 45 NAG oder
 - „Daueraufenthalt-EU“ eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG;
- d) österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern sozialrechtlich gleichge-

stellte Angehörige anderer Staaten;

- Hauptwohnsitz in NÖ, seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Von der Förderung ausgenommen

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die Sozialhilfeleistungen nach dem NÖ SAG beziehen
- Personen, die in Einrichtungen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben
- Asylwerbende Personen

DER HEIZKOSTENZUSCHUSS IST

BIS 31.03.2025 AUF DEM GEMEINDE-AMT DES HAUPTWOHNSITZES ZU BEANTRAGEN.

Wohnbonus

Dieser richtet sich an Personen mit besonders niedrigem Einkommen, die ihren Hauptwohnsitz mindestens seit sechs Monaten in Niederösterreich haben. Das Haushaltseinkommen muss unter dem Ausgleichszulagen-Richtsatz (circa € 1.150,00 netto) liegen. Das heißt, es gelten folgende Einkommensgrenzen: € 18.000,00 brutto/Jahr für Einzelpersonen, maximal € 45.000,00 für Mehrpersonenhaushalte.

Für die erste im Haushalt lebende anspruchsberechtigte Person soll die Förderung € 80,00 und für jede weitere hauptgemeldete und anspruchsberechtigte Person zusätzlich jeweils € 30,00 betragen.

Voraussetzungen

Kann von Personen die Ihren Hauptwohnsitz (§ 1 Abs. 7 Meldegesetz – MeldeG) in NÖ haben, gestellt werden, wenn

- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz auch den tatsächlichen Aufenthalt im Bundesland Niederösterreich haben,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- das höchstzulässige Haushaltseinkommen nicht überschritten wird.

DER WOHNBONUS KANN DIREKT

BEIM LAND NÖ ONLINE BIS

15.12.2024 BEANTRAGT WERDEN.

Weitere Infos und Details zum **NÖ Heizkostenzuschuss** finden Sie im Internet unter https://www.noel.gv.at/noe/SeniorInnen/NOe_Heizkostenzuschuss und für den **Wohnbonus** (Antragsformulare) unter https://www.noel.gv.at/noe/SeniorInnen/Noe_Wohnbonus.html oder telefonisch unter der Nö-Hotline 02742/9005-15970.

Weihnachtszuwendung

Die Weihnachtszuwendung wurde, wie auch in den Jahren davor, auf meine Initiative wieder beschlossen. Erwachsene erhalten einen erhöhten Betrag von € 180,00 (bisher € 170,00) und pro Kind gibt es ebenfalls einen erhöhten Betrag von € 140,00 (bisher € 120,00) als Sonderzuwendung.

Es gelten dieselben Kriterien wie in den Jahren zuvor, d.h. die Weihnachtszuwendung gebührt jenen Gablitzer Bürger/-innen, die entweder Bezieher einer Ausgleichszulage oder einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung sind, die den zutreffenden Ausgleichzulagenrichtsatz nicht übersteigt. Weiters werden auch wieder Alleinerziehende Personen mit geringem Einkommen (aus z.B. Halbtagsstätigkeit) und vor allem soziale Härtefälle miteinbezogen werden. Diese werden auf Richtigkeit überprüft.

Das Gablitzer-Ortstaxi – weiterhin erfolgreich unterwegs!

Das Ortstaxi hat im Zeitraum September 2023 bis Ende August 2024 insgesamt

809 Fahrten für die Gablitzer Bevölkerung absolviert. Davon wurden 759 Fahrten innerhalb des Ortsgebietes und 50 Fahrten nach und von Purkersdorf zurückgelegt. Ein zeitlicher Ausbau des Ortstaxis wird für nächstes Jahr geplant, sofern die Budgetmittel dafür vorhanden sein werden.

Straßen-und Gehsteigsanierungen

In diesem Jahr wurden noch notwendige Sanierungen von kleineren Schäden an Straßen und Gehwegen durchgeführt. Auch nach dem Hochwasser mussten zusätzlich schadhafte Stellen ausgebessert werden. Dafür wurden für die Firma Pittel & Brausewetter gemäß Beschluss € 58.821,46 inkl. 20 % MwSt. aufgewendet.

Eine schöne Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr
Ing. Marcus Richter
GGR für Mobilität- und Soziales

POLITIK

Feststellungsbescheid gem. §70 NÖ Bauordnung – für nachträgliche Baubewilligungen unter folgenden Voraussetzungen

Viele Gebäude im Gemeindegebiet Gablitz sind schon vor längerer Zeit, manche sogar vor über 100 Jahren, errichtet worden. Die damalige Bautechnik, Plandarstellung und Bauausführung weicht teilweise von unseren derzeitigen Baunormen und Ansprüchen an die Genauigkeit ab.

Früher war der Zaun die Grundgrenze, man hat, wenn noch Baumaterial übrig war, etwas weiter oder höher gebaut. Wenn der Nachbar nichts dagegen hatte, hat man z.B. einfach aus der Terrasse ein Zimmer gemacht. Oft wurde mit Nachbarschaftshilfe gebaut.

Rechtlich betrachtet sind diese Gebäude bzw. Gebäudeteile nicht bewilligt und können manchmal nach den heutigen Baugesetzen nicht mehr nachträglich bewilligt werden. Oft stellt man auch im Zuge der heutigen Planung fest, dass das Gebäude von der ursprünglichen Bewilligung abweicht. Viele dieser Häuser befinden sich mittlerweile im Eigentum der nächsten Ge-

neration oder wurden verkauft. Den neuen Eigentümern ist das Fehlen einer Baubewilligung meist gar nicht bewusst.

Nachträgliche Baubewilligung für Veränderungen, die vor mehr als 30 Jahren gemacht wurden

Daher können Bauwerke mit langjähriger Bestandsdauer (nachweislich über 30 Jahre) laut § 70 NÖ Bauordnung rechtlich abgesichert werden.

Voraussetzung ist, dass ursprünglich eine Baubewilligung bestanden haben muss, von der vor mehr als 30 Jahren – aus welchen Gründen auch immer – abgewichen wurde.

In so einem Fall kann der/die grundbücherliche Eigentümer/Eigentümerin einen Antrag nach § 70 Abs. 6 NÖ Bauordnung stellen. Der Antrag muss einen vollständigen Bestandsplan, einen Nachweis über das Gebäudealter und diverse Befunde

beinhalten. Die Gemeinde kann dann einen Feststellungsbescheid gem. § 70 NÖ Bauordnung erlassen.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung

Wenn Sie Eigentümer/-in eines älteren Gebäudes sind, auf das eventuell o.g. Punkte zutreffen, laden wir Sie gerne ein, am Gemeindeamt in den entsprechenden Bauakt Einsicht zu nehmen.

Wir können dann gemeinsam prüfen, ob bauliche Veränderungen vorgenommen wurden, für die ein o.g. Feststellungsbescheid in Frage kommt.

Das Ziel ist, dass sowohl die Bauakte am Gemeindeamt als auch die Unterlagen der Grundstückseigentümer auf aktuellem und rechtlich abgesicherten Stand sind.



Bürgerbeteiligung WIENERWALD MITTE

Unterstützen Sie den PV Ausbau in Gablitz
und profitieren Sie von 4,5% Fixzins

Gablitz geht einen weiteren Schritt in Richtung **nachhaltige Energiezukunft!**

Nach der erfolgreichen Gründung der Energiegemeinschaft Gablitz laden wir Sie nun ein, sich am **Ausbau der Photovoltaikanlagen in unserer Gemeinde zu beteiligen**. Mit Ihrem Investment unterstützen Sie nicht nur unsere Umwelt, sondern profitieren auch von einem **attraktiven Fixzins von 4,5%**.

Investieren Sie jetzt unter: invest.nobile.energy

Ihre Vorteile:

- **Attraktiver Fixzins:** Sichern Sie sich 4,5% Fixzins auf Ihr Investment.
- **Nachhaltigkeit:** Unterstützen Sie den Ausbau erneuerbarer Energien in Gablitz.
- **Gemeinschaft:** Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft, die aktiv die Energiewende vorantreibt.
- **Transparenz:** Klare und nachvollziehbare Investitionsprozesse.
- **Sale and Leaseback:** Nutzen Sie die Möglichkeit, Anteile an Photovoltaikanlagen zu erwerben und durch Rückmietung eine regelmäßige Rendite zu erzielen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf um mehr über das Projekt und die Investitionsmöglichkeiten zu erfahren. Werden Sie jetzt Teil der Energiewende in Gablitz! Mehr infos auf: invest.nobile.energy

Nobile – NIG GmbH
Handelskai 388/4/431, 1020 Wien
T: +43 660 6132798
hallo@nobile-connected.com
<https://invest.nobile.energy>

**Erneuerbare Energiegemeinschaft
Wienerwald Mitte**
energiegemeinschaft@gablitz.gv.at



nobile
nobile:invest

Erneuerbare Energiegemeinschaft Wienerwald Mitte

PREISBLATT

Preise zum Stand 08.2024

ERZEUGUNG



10

ct/kWh

Eingespeister Strom wird derzeit mit 10 ct/kWh netto vergütet.

VERBRAUCH



14

ct/kWh

Bezugspreis ist für alle Mitglieder auf 14 ct/kWh zzgl. USt, Netzgebühren, Steuern und Abgaben festgelegt.

MITGLIEDS- BEITRAG



0

€/Jahr

In der EEG wird kein Mitgliedsbeitrag eingehoben. Die Kosten werden über die Tarife gedeckt. Lediglich 1 € ist für den Beitritt zu bezahlen.

Hinweis: Pro Zählpunkt fällt eine einmalige Einrichtungsgebühr von 30 € zzgl. USt an und für jeden Rechnungslauf werden 2,5 € zzgl. USt verrechnet.

Ihr aktueller Stromliefervertrag bleibt bestehen und deckt den Stromverbrauch ab, der nicht von der Energiegemeinschaft Wienerwald Mitte gedeckt wird. Die Netzkosten werden weiterhin vom Netzbetreiber abgerechnet. Ein Monat im Vorhinein werden die Tarife festgelegt.

Jetzt beitreten durch schriftliche Anfrage per Mail an energiegemeinschaft@gablitz.gv.at oder über den QR Code!



EIN GUTES GEFÜHL
Gablitz
IM WIENERWALD

Kurzberichte

Gemeinderatssitzung, 26.09.2024



2. Nachtragsvoranschlag 2024

Der vorliegende 2. Nachtragsvoranschlag 2024 wird genehmigt.

■ **Beschluss mehrstimmig**

Darlehensaufnahme für das Projekt öffentliche Beleuchtung

Für das Projekt „Öffentliche Beleuchtung“ sind im 2. Nachtragsvoranschlag 2024 € 1.075.000 an Gesamtausgaben und zur Teilabdeckung ein Darlehen in Höhe von € 377.000,00 vorgesehen.

Die Darlehensaufnahme wird bei der Erste Bank der öst. Sparkassen AG mit variabler Verzinsung vorgenommen.

■ **Beschluss: einstimmig**

Kindergarten 2 – Neuherstellung eines Zaunes

Das Angebot der GTM GmbH mit einer Höhe von € 13.572,00 inkl. USt. zur Neuherstellung eines Zaunes beim Kindergarten 2 wird nachträglich genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Kindergarten 2 – Gartengestaltung Gruppe 5

Das Angebot der Fa. Querfeld Gartengestaltung über € 20.102,82 inkl. USt für die Gartengestaltung der Gruppe 5 im Kindergarten 2 wird nachträglich genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Kindergarten 2 – Schließsystem Gruppe 5

Das Angebot der EVVA GmbH über € 2.483,12 inkl. USt für die Herstellung bzw. Erweiterung des Schließsystems für die 5. Gruppe im Kindergarten 2 wird nachträglich genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Volksschule – Netzwerkverkabelung

Die Netzwerk-Infrastruktur der Volksschule ist veraltet und muss neu hergestellt werden. Das Angebot der Fa. Kaiserteam über € 6.864,00 inkl. USt für die Herstellung einer Netzwerkverkabelung in der Volksschule Gablitz wird beschlossen.

■ **Beschluss mehrstimmig**

Volksschule – Netzwerktechnik

Auch die Hardware im Netzwerk muss erneuert werden. Das Angebot der Fa.

GEMDAT über 5.203,00 € exkl. USt für die Herstellung einer Netzwerktechnik in der Volksschule Gablitz wird beschlossen.

■ **Beschluss mehrstimmig**

Gemeindeamt – Malerarbeiten

Aufgrund der Installation neuer Klimageräte im Sommer 2024 sind die Löcher noch zu verschließen und ist noch auszumalen. Das Angebot des Malermeisterbetriebs Geppner wird beschlossen.

■ **Beschluss: einstimmig**

CITIES App

Das Angebot der citiesapps S&R GmbH zur Umstellung der Homepage und der App wird zu einmaligen Kosten von € 5.900,00 exkl. USt. beschlossen.

■ **Beschluss: einstimmig**

Grundlagenerhebung Bauland-Kerngebiet

Für die weitere Bearbeitung der möglichen Regelungen im Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan betreffend das Bauland-Kerngebiet (großvolumige Bauten) wurde ein Angebot der Fa. Knollconsult Umweltplanung ZT GmbH über € 32.659,20 € inkl. USt. genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Wiese der Erinnerung

Den bestehenden Kostenrahmen für die Errichtung der Wiese der Erinnerung musste um € 9.429,60 erweitert werden.

■ **Beschluss mehrstimmig**

Bürgerbeteiligung Photovoltaikanlage Bauhof

Es besteht die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage am Bauhof mit Unterstützung der Nobile Invest. Der vorgelegte Nutzungsvertrag und Pachtvertrag über die Photovoltaikanlage mit der Super Power Generation GmbH (eine Tochter der Nobile) wird genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Festsetzung Eintrittspreis Andy Lee Lang

Die Eintrittspreise für das Konzert mit Andy Lee Lang werden in derselben Höhe festgesetzt als sie für das Neujahrskonzert

gegolten haben; das ist für die Kategorie 1 € 28,00, für die Kategorie 2 € 25,00 und für die Kinder € 7,00

■ **Beschluss: einstimmig**

Verordnung zur Verlängerung einer Bausperre

Die Erhebungen zu der Umsetzung der neuen Regelungen betreffend der Geschossflächenzahl laufen noch. Diese werden noch einige Zeit in Anspruch.

Um durch diesen Prozess keine Nachteile durch großvolumigen Wohnbau zu erleiden, ist es sinnvoll die bestehende Bausperre um ein weiteres Jahr zu verlängern.

■ **Beschluss: einstimmig**

Geburtsvorbereitungskurs für Gablitzerinnen

Beginnend mit September 2024 sollen werdende Gablitzer Mütter mit einem Geburtsvorbereitungskurs unterstützt werden. Die Kosten je Kursteilnehmerin belaufen sich auf € 170,00 und sollen direkt mit der Gemeinde verrechnet werden. Voraussetzung ist ein Hauptwohnsitz in Gablitz.

■ **Beschluss: einstimmig**

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss wird einmalig pro Heizsaison allen bedürftigen Haushalten gewährt. Es wird diesmal ein erhöhter Zuschuss von € 300,00 gemäß den geltenden Bestimmungen beschlossen. Der Zuschuss des Landes NÖ ist aktuell noch nicht bekannt.

■ **Beschluss: einstimmig**

Weihnachtszuwendung

Die Weihnachtszuwendung wird gemäß den geltenden Bestimmungen in einer Höhe von € 180,00 je Erwachsenen und einen erhöhten Betrag von € 140,00 je Kind (bisher 120,00 €) beschlossen.

■ **Beschluss: einstimmig**

Notaushilfen durch die Marktgemeinde Gablitz

Durch das Hochwasserereignis wurden zahlreiche Gablitzer Haushalte und Unternehmen stark betroffen. Die freien Mittel in Höhe von € 7.000,00 der Notaushilfen für dringende Fälle soll für Hochwasseropfer verwendet werden.

■ **Beschluss: einstimmig**

Unser Zentrumsprojekt

Die Weiterentwicklung lohnt sich



LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Wie ich bereits berichtet habe, ist der Projektteil, den KIBB Immobilien umsetzen wollte, von der derzeitigen Lage der Immo-Branche betroffen. KIBB Immobilien hat sich von der Umsetzung der Projekte in Mauerbach und Gablitz zurückgezogen.

Nachdem gerade dieser Projektteil mit Mehrzwecksaal, Heimatmuseum, Hauptplatz und Lokalen für Gastronomie und/oder Gewerbe in besonderem Interesse von Kongregation und Gemeinde sind, haben sowohl die Kongregation als auch ich intensiven Kontakt zu möglichen Bauträgern aufgenommen.

Ganz aktuell darf ich Ihnen berichten, dass ich ein Detailgespräch mit der Wohnbaugenossenschaft Alpenland hatte, die sehr großes Interesse am Projekt hat. Schon jetzt ist die Genossenschaft Alpenland bewährter und verlässlicher Partner in Gablitz und verantwortlich für die betreuten Wohnungen im Zentrum sowie die Wohnhausanlage hinter der Glashalle.

Wir stehen noch am Anfang der Gespräche, aber ich bin davon überzeugt, dass sich die Weiterentwicklung lohnt und wir zu einem für Gablitz noch besseren Projekt kommen. Einige Eckpunkte, die mir dabei besonders wichtig sind.

- Die Genossenschaft Alpenland ist ein gemeinnütziger Wohnbauträger, was sich auf die Miethöhen auswirken wird.
- Zumindest ein Teil der Wohnungen wird unter Ausnutzung der NÖ Wohnbauförderung errichtet und angeboten.
- Die Alpenland würde unter dem Wohnbau eine doppelstöckige Garage errichten. Dadurch würde auf das Parkhaus unter dem Klostergarten verzichtet und die Kapelle im Klostergarten erhalten und in das Ensemble integriert werden.

- Integraler Bestandteil des Konzepts ist die Errichtung weiterer „Betreuter Wohnungen“. Schon jetzt sind die betreuten Wohnungen ein Herzstück in unserem Ort, alle Wohnungen vergeben und weitere Interessentinnen und Interessenten vorhanden.
- Die Alpenland legt auf Begrünung großen Wert und die Konzeption von Veranstaltungshalle und Heimatmuseum als Herz unseres neuen Zentrums ist ein wesentlicher Teil des Projektes.
- Verkehrsberuhigung und Lebensqualität ist der Wohnbaugenossenschaft ein absolutes Anliegen, es sollen Wohnungen mit höchster Wohnqualität in einem lebenswerten Umfeld erreicht werden.
- Unser Ansatz der Zentrumsbelebung trifft sich mit den Vorstellungen der Alpenland, darum wird dieses Projekt mit hoher Priorität versehen.

Ich bin absolut davon überzeugt, dass unser Zentrumsprojekt, die Schaffung eines lebendigen, verkehrsberuhigten und lebenswerten Ortsteiles mit neuer Infrastruktur, Gastronomie, Platz für Vereine und Veranstaltungen der goldrichtige Weg ist. Und ich bin absolut optimistisch, dass wir mit einem neuen Partner noch mehr Qualität in das Projekt bringen werden. Unsere bisherigen Kritikpunkte und Bedenken werden aufgenommen und das Projekt dadurch noch besser für Gablitz.



Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, ich halte Sie über alle Entwicklungen wie bisher auf dem Laufenden. Sobald es Pläne gibt, werden wir diese in gewohnter Form vorstellen. Es geht um unser aller Gablitz und ich kann Ihnen nur versprechen, unser Zentrumsprojekt wird ein Projekt für alle Gablitzerinnen und Gablitzer. Ein Projekt für alle Generationen. Vor allem ein Projekt für ein lebendiges, lebenswertes Zentrum.

**Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech**



AKTUELLES

Verkehrssicherheit in Gablitz

Wie bereits angekündigt habe ich mich bei der Landesstraßenverwaltung für die Verlängerung des Gehsteiges an der B1 vom Bauhof in Richtung Allhang eingesetzt.

Es hat zwar länger als erhofft gedauert, aber jetzt ist es soweit. Die Landesstraßenverwaltung baut, die Gemeinde Gablitz zahlt.

Mehr Sicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger, das ist unser Familienparadies Gablitz.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

AKTUELLES

Stellenangebot Medizinische Verwaltungsassistent/in

4 Tage pro Woche (Mo-Do) Teilzeit 22 h/Woche
für Allgemeinmedizin Praxis/Kassenordination
in Gablitz gesucht

ANFORDERUNGSPROFIL:

- Ausbildung zur Ordinationshilfe oder Erfahrung als Ordinationshilfe
- Erfahrung in einer Ordination unbedingt erforderlich
- Schnelle Auffassungsgabe
- Verlässliche und selbständige Arbeitsweise
- Strukturierte Arbeitsweise
- Organisatorisches Talent
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Erfahrung im medizinischen Tätigkeitsbereich und mit herkömmlicher Praxis-Software, Care01-Kenntnisse von Vorteil
- Organisationsgeschick und die Fähigkeit, auch in hektischen Situationen den Überblick zu behalten

AUFGABENGEBIET:

- Patientenkoordination
- Korrespondenz
- Terminvergaben Kassenordination für Allgemeinmedizin und für Wahlärztin für Innere Medizin

- Betreuung und freundlicher Empfang unserer Patienten vor, während und nach dem Termin
- Erledigung administrativer Tätigkeiten wie Terminvergabe, E-Mail Korrespondenz, Patientenverwaltung inkl. E-Card Abwicklung

Das Mindestentgelt für die Stelle als Medizinische Verwaltungsassistent/in beträgt 2.000,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überzahlung selbstverständlich.

Ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf, Zeugnisse und Foto senden Sie bitte an:
dr.carmen.sigl@gmail.com

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Dr. Carmen Sigl



Dr. Carmen Sigl
Ärztin für Allgemeinmedizin
Anton-Hagl-Gasse 14-16/3/3
3003 Gablitz
Tel: 02231/62758
www.dr-sigl.at

Ordinationszeiten:
Mo+Mi: 07:00-13:00
Di+Do: 13:00-18:00

Information zur Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2025



WO

**Wahlsprengel 1 – 4:
Volksschule in der Ferdinand-Ebner-Gasse**

WAHLZEIT

08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Am 26. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

WAHLSERVICE UND WAHLKARTENANTRAG

Die Marktgemeinde Gablitz möchte Ihnen einen optimalen Service bieten und wird allen Wahlberechtigten demnächst eine „Amtliche Wahlinformation-Gemeinderatswahl“ mit der Post zustellen.

Achten Sie bitte genau darauf!

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Jänner im Wahllokal bringen Sie bitte den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung und Wartezeiten bleiben gering.

Wahlkartenantrag

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür einfach das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Dafür haben Sie nun mehrere Möglichkeiten:

Persönlich in der Gemeinde, **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder **elektronisch**

- unter www.wahlkartenantrag.at
- unter <https://www.oesterreich.gv.at/wahlkartenantrag>

- E-Formular der Marktgemeinde Gablitz
- Antragsformular – per E-Mail gemeinde@gablitz.gv.at oder per Fax unter 02231/63466 – 139

Unser TIPP: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2025, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 24. Jänner 2025, 12.00 Uhr.

Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 26. Jänner 2025, ist in den Briefkasten bei der Marktgemeinde Gablitz bis 06.30 Uhr oder auch im Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.

Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.

Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Sollten dann noch Fragen offen sein, steht Ihnen Frau Hasiber im Gemeindeamt unter Tel. 02231/63466 DW 131 gerne zur Verfügung.



AKTUELLES

Christbaumabholaktion Montag, 13.01.2025

**KEINE
ANMELDUNG
FÜR DIE
ABHOLUNG
NÖTIG!**

Wie jedes Jahr wird die Gemeinde eine Christbaum-Abholaktion im Jänner 2025 durchführen. Wir bitten Sie, die Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen OHNE jeglichen Schmuck (wie z.B. Lametta, Aufhängern, Bändchen, Papier und sonstigem Weihnachtsschmuck) deutlich sichtbar vor Ihrem Grundstück zu deponieren.

Die Christbäume werden am Montag, 13.01.2025, eingesammelt.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, weil unsere Mitarbeiter in ganz Gablitz unterwegs sind.
Nützen Sie unser Angebot, um damit einen Beitrag zur naturnahen Abfallwirtschaft zu leisten! Vielen Dank!

ALTSTOFF-SAMMEL-ZENTRUM, BAUHOFF & PROBLEMSTOFF- SAMMELSTELLE

Linzer Straße 165b, 3003 Gablitz
Tel.: +43 (0)2231 66 905
E-Mail: bauhof@gablitz.gv.at

WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN 01.11.2024 - 31.03.2025

Mittwoch & Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Geöffnet am:

- 02., 13., 16., 27., 29., 30. November 2024
- 11., 13., 14., 27., 28. Dezember 2024
- 08., 10., 11., 22., 24., 25. Jänner 2025
- 05., 07., 08., 19., 21., 22. Februar 2025
- 05., 07., 08., 19., 21., 22. März 2025



AKTUELLES

Schuleinschreibungen für das Schuljahr 2025/2026

**07.- 31.01.2025
VOLKSSCHULE
GABLITZ**

Gemäß § 2 Abs. 1 Schulpflichtgesetz 1985 finden die Schuleinschreibungen für das Schuljahr 2025/2026 von 07. Jänner bis 31. Jänner 2025 in der Volksschule Gablitz statt. Alle Kinder, die zwischen dem 02.09.2018 und 01.09.2019 geboren sind, erhalten im Dezember 2024 von der Schulleitung diesbezüglich eine persönliche Einladung.

**Herzlichst,
Ihre Volksschuldirektorin Karin Sampl**

www.vsgablitz.ac.at

Räumpflicht im Ortsgebiet

Die Straßenverkehrsordnung verpflichtet alle Liegenschaftseigentümer/-innen im Ortsgebiet ihre Gehsteige (Gehwege), einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glätteis zu streuen.

Die gesetzliche Pflicht und die damit verbundene zivilrechtliche Haftung zur zeitgerechten Durchführung dieser Arbeiten verbleibt beim verpflichteten Grundeigentümer oder Anrainer.

Winterdienst

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

DIE VERPFLICHTUNG, DEN GEHSTEIG ZU RÄUMEN, BESTEHT AUCH DANN, WENN AUF DEM GRUNDSTÜCK KEIN GEBÄUDE STEHT.

Nur Eigentümer unbebauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften sind von der Räumpflicht befreit.

Im Zuge des Winterdienstes kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung auch Flächen räumt und streut, zu deren Räumung und Streuung die Liegenschaftseigentümer/-innen gesetzlich verpflichtet sind. Dort, wo dies der Fall ist, handelt es sich um eine zufällige und unverbindliche Arbeitsleistung, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Weiters wird auf den erhöhten Platzbedarf der Fahrzeuge der Marktgemeinde Gablitz im Winterdienst hingewiesen. Unsere Räumfahrzeuge benötigen nicht nur eine Fahrzeugbreite, sondern, je nach Schneelage, viel mehr Platz.



Foto: © shutterstock.com/GlandStudio

WIR ERSUCHEN SIE DAHER DIE UMKEHRPLÄTZE, WELCHE MIT EINEM HALTE- UND PARKVERBOT GEKENNZEICHNET SIND, VON FAHRZEUGEN FREI ZU HALTEN.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Herzlich Willkommen in Gablitz – Sr. Maria-Elisabeth

Das Gablitzer Kloster der Kongregation der Schwestern vom Göttlichen Erlöser war und ist ein Herzstück unserer Gemeinde. In den letzten Jahren hat sich eine ganz intensive Zusammenarbeit ergeben.

Gemeinsam haben wir das Ärztezentrum, das Betreute Wohnen und das neue Pflegezentrum entwickelt. Viele nette Gespräche mit den Schwestern der Kongregation bringen immer wieder andere Blickwinkel und sind eine wirkliche Bereicherung.

Nachdem die bisherige Schwester Oberin, Schwester Klara, eine neue Aufgabe in der Kongregation übernimmt, durfte ich eine **neue Schwester Oberin** willkommen heißen. Herzlich Willkommen in Gablitz – Sr. Maria-Elisabeth. Eine ganz sympathische, lustige und bodenständige Frau, die bisher als Pädagogin in der Schule des Ordens in der Wiener Kenyongasse gewirkt hat.

Ich freue mich schon sehr auf die gute Zusammenarbeit für Gablitz.



Ein herzliches Willkommen unserer neuen Schwester Oberin

Wir sind CITIES: GABLITZ verbindet sich

Mit CITIES haben wir ab Jänner 2025 eine Gemeinde-Plattform, mit der Sie unsere Gemeinde-Services und noch vieles mehr immer mobil bei sich haben.



Komfortables Bürgerservice

Für alle Bürgerinnen und Bürger in Gablitz erreichbar zu sein ist in der heutigen Zeit besonders wichtig. Daher sind in unserer neuen Gemeindefseite bei CITIES alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Links einfach und benutzerfreundlich abrufbar. Wie es sich für ein modernes Bürgerservice gehört, teilen wir mit Ihnen via CITIES aktuelle Gemeindeinformationen und -News. Zusätzliche Funktionen umfassen die Möglichkeit, Anliegen an unsere Gemeinde zu übermitteln und einen Müllkalender, der Sie an Abfuhrtermine erinnert.

CITIES bringt zusammen, was zusammengehört

Das neue Kommunikationsmittel der Ge-

meinde ist aber weit mehr als eine mobile Version der Gemeindehomepage. Es ist ein kommunaler Hauptplatz, auf dem Betriebe im Ort und Vereine die Möglichkeit haben, sich auszutauschen und zu präsentieren: Regional statt global ist das Motto. Die Nutzung ist für Bürger:innen kostenlos, auch Vereine können unser Service gratis nutzen und Veranstaltungen teilen. Betriebe, Gastronomie und Hotellerie können Angebote, Informationen, Neuigkeiten sowie Jobinserate posten und Veranstaltungen teilen. Gäste und Touristen haben die Möglichkeit, Öffnungszeiten, Infos und aktuelle Getränke- und Speisekarten in ganz Gablitz zu entdecken, verknüpft mit einer interaktiven Onlinekarte. Bereits über 220 Gemeinden und Städte nutzen CITIES. Ihnen steht sie bereits jetzt in Ihrem App Store zum Download zur Verfügung.

*„Mit der neuen CITIES-Plattform setzen wir wieder ein starkes Zeichen in Gablitz und wollen unseren Bürger*innen ein kostenloses Service mit Mehrwert bieten.“*

Bürgermeister Michael Cech

In Gablitz möchten wir mit der Zeit gehen und nutzen dabei das neue digitale Stadtinformationssystem CITIES. So schonen wir Ressourcen, können Informationen schnell kommunizieren und stärken unsere Wirtschaft.“

**Vizebürgermeisterin
Manuela Dundler-Strasser**



Schritt für Schritt zu CITIES

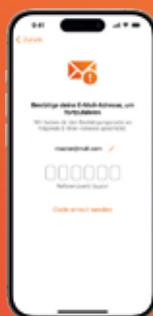
Anleitung für den Download & die Anmeldung auf deinem Smartphone.



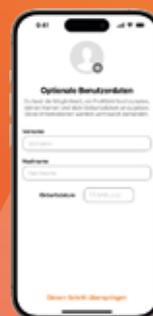
1 Lade dir CITIES im App Store einfach kostenlos herunter



2 Gib deine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wähle ein Passwort



3 Geschäft! Bestätige bitte deine E-Mail-Adresse in deinem Posteingang



4 Gib deinen Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen nutzen zu können



5 Verbinde dich mit deiner Stadt/ Gemeinde & aktiviere deine Benachrichtigungen



6 So einfach hast du alle Infos, News & Events auf einen Blick – immer & überall

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

CITIES

Mach mit
beim
Gewinnspiel

Verbinde auch du dich mit Gablitz.

Seit 21.11. ist Gablitz ein Teil von CITIES – der neuen Plattform für Städte, Gemeinden, Betriebe & Vereine.

CITIES für
Gablitz schon
gesichert?

Zum Start von CITIES
in Gablitz verlost die
Marktgemeinde:

2 Karten der Kategorie 1 für
das Neujahrskonzert der
Bühne Baden am 05.01.2025

So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden
- 2 Als User registrieren & Profil erstellen
- 3 Mit Gablitz verbinden und alle News erhalten

JETZT SCANNEN:



Laden im
App Store



POWERED
CITIESA



Einfach, innovativ & schnell

CITIES am Smartphone, deine Stadt/Gemeinde immer bei dir.

Ob regionale Neuigkeiten, coole Events oder offizielle News – dank CITIES weißt du, was in deiner Stadt/Gemeinde passiert. Mit CITIES sind deine liebsten Betriebe und Vereine nur einen Klick entfernt. Als digitale Schnittstelle zu deiner Stadt/Gemeinde hilft dir die Plattform mit alltäglichen

Herausforderungen: Müll- & Eventkalender, digitale Sammelpässe und Stadt- oder Gemeinde-Streams sparen dir Zeit und Geld. Zugleich stärkt CITIES die regionale Wirtschaft und das Vereinsleben, indem Betriebe & Vereine eine Plattform für die genau richtige Zielgruppe erhalten.

ALLE STÄDTE

Verbinde dich mit Städten & Gemeinden, die für dich relevant sind

SERVICES

Entdecke nützliche Services wie den Müllkalender & übermittle Anliegen an deine Stadt/Gemeinde

SCHNELLZUGRIFFE

Auf einfachem Weg wichtige Infos von Städten/Gemeinden & Seiten finden

OFFIZIELLE BEITRÄGE

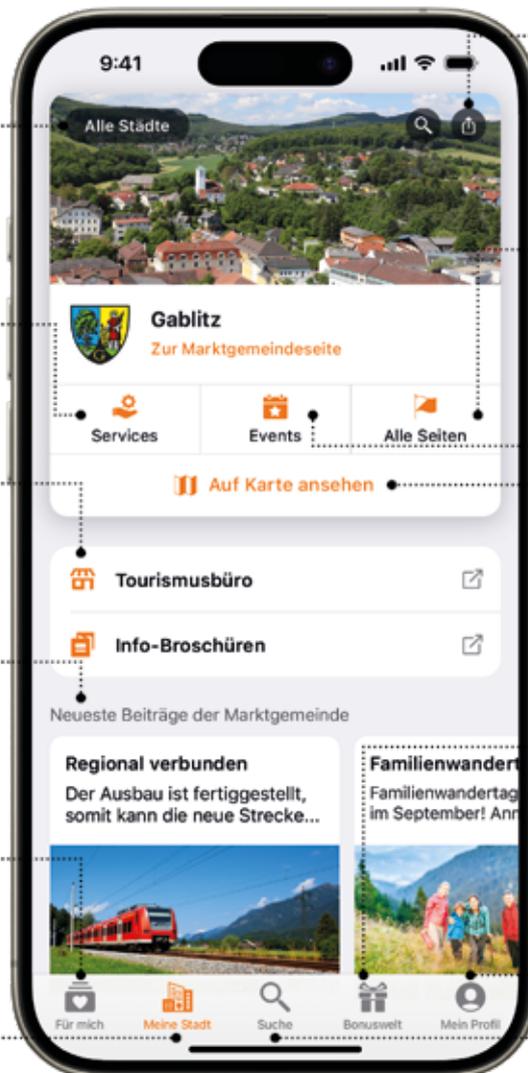
Hier siehst du, welche Neuigkeiten deine Stadt/Gemeinde zuletzt gepostet hat

FÜR MICH

In deinem Feed siehst du alle Beiträge, Events & Aktionen aller Seiten, denen du folgst und jener Städte/Gemeinden, mit denen du verbunden bist

MEINE STADT

Hier findest du alle Beiträge deiner gewählten Stadt/Gemeinde & der dazu gehörenden Betriebe und Vereine



TEILEN ERWÜNSCHT

Teile alle Inhalte, wo und wie du möchtest

SEITEN

Alle mit der gewählten Stadt/Gemeinde verbundenen Seiten auf einen Blick

EVENTS

Hier findest du alle Veranstaltungen der jeweiligen Stadt/Gemeinde, Betriebe & Vereine

AUF KARTE ANSEHEN

Lass dir die Position & Adresse der jeweiligen Stadt/Gemeinde, Betriebe oder Vereine anzeigen

BONUSWELT

Alle lokalen Gewinnspiele und Sammelpässe findest du hier

MEIN PROFIL

Hier sind deine persönlichen Daten, Einstellungen & die Option, eine Seite für deinen Betrieb oder Verein zu beantragen

SUCHE

Nutze unsere Suchfunktion und finde alle Infos, Seiten & Beiträge, die du brauchst



Foto: © Renate Grimmlinger

Alte Schmiede Sgraffito

Das Sgraffito wurde von dem bekannten Künstler Rudolf Pleban (*1913, †1965) in der Mitte des 20. Jahrhunderts gestaltet.

Die alte Schmiede bzw. das Haus an der Linzerstraße 85, an dessen Außenwand sich das Sgraffito befindet, ist wohl eines der ältesten Häuser in Gablitz.

1789 findet sich ein „Lohenmeister Franz Karner“, der gemeinsam mit seiner Frau Franziska das Kleinhäusl „an der Poststraße beym St. Nepomuk gelegen“ besaß.

1802 gelangte der Besitz zum Schmiedemeisters Johann Samböck.

1820 folgte Michael Mayer und 1899 kauften es Johann und Anna Wanderer. Dessen gleichnamiger Sohn Johann Wanderer kaufte es gemeinsam mit seiner Frau Theresia von seinen Eltern und führte die Schmiede weiter.

Heute befindet sich eine Pizzeria im Haus, in dieser sind noch Reste der alten Schmiede zu sehen.

Quelle: Grimmlinger, Renate. Die alte Schmiede. o.O. 2022.

Dr.ⁱⁿ Renate Grimmlinger und Mag.^a Miriam Üblacker BA

JUBILÄUM

**Die Marktgemeinde Gablitz
 gratuliert den Jubilarin
 sehr herzlich!**

90. Geburtstag

Frau Leopoldine Rumler

Wieder ein ganz besonderer Geburtstag in Gablitz. Schön, den 90. Geburtstag von Frau Leopoldine Rumler im Pflegezentrum Alfons Maria gemeinsam mit Schwester Oberin Beatrix, Manuela Dundler-Strasser, Marcus Richter und Heimleiter Josef Kreimer feiern zu dürfen.



GABLITZER ENTDECKERBLATT

AUSGABE 2
2/2024

FUCHSJAGD DURCH DEN ORT



Foxi wünscht dir und deiner Familie
besinnliche Feiertage und einen
guten Rutsch ins Jahr

2025

LEBKUCHEN BAKE
& ESSE ICH BESONDERS
GERNE!

Dieses Entdeckerblatt gehört:

FOXI'S WEIHNACHTSBÄCKEREI

-  200g Honig
-  100g Rohrzucker
-  1 Esslöffel Wasser
-  1 TL. Backpulver
-  1 Ei
-  250g gesiebt
glattes Mehl
-  70 ml Milch
-  250 gesiebt
Roggenmehl
-  1 Prise Zimt
-  1/2 Pck. Natron

VIEL SPASS BEIM
NACHBACKEN!

10 Minuten im Backrohr bei 180 Grad



Foxi fragt nach

Steckbrief:



Stefan Koller

Schulwart der Volksschule Gablitz

Alter: 42 Jahre

Hobbys: laufen, Rad fahren und im Winter Ski fahren

Sternzeichen: Steinbock

Lieblingsfarbe: Braun

Lieblingstier: alle Waldtiere

Lieblingsfach in der Schule: Werken und Turnen

Lieblingsmusik: Ö3 im Auto und zu Hause!
Wenn die Kinder im Stiegenhaus in der Adventzeit alle gemeinsam am Freitagmorgen ihre gelernten Weihnachtslieder beim "Stiegensingen" vortragen, ist es ein besonderer Moment!

UNSERE GEMEINDE UNSERE HELDEN

Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei dir aus?

Jeden Morgen um 7 Uhr öffne ich die Klassen und lüfte, während die ersten Kinder kommen. Am Vormittag repariere ich Dinge im Haus und in anderen Gebäuden der Gemeinde. Am Nachmittag putze ich zusammen mit meiner Kollegin Simona die Klassen, den Turnsaal und das Schulhaus.

Welche geheime Ecke in unserer Schule findest du am spannendsten?

Ganz klar, das Lehrerzimmer, weil es ein Raum voller toller Ideen ist. Als Kind kann ich mir gut vorstellen, dass die Bibliothek der spannendste Raum ist, der Stolz, endlich lesen zu können, ist bei den meisten riesengroß.

Warst du ein braver Schüler?

Ja, im Nachhinein betrachtet war ich ein Streber am Vormittag – aber nur damit ich zu Hause nichts für die Schule machen muss!

Gibt es in deiner Familie besondere Weihnachtstraditionen?

Wir holen jedes Jahr das Friedenslicht ab und hoffen, dass in der Zwischenzeit das Christkind zu uns nach Hause kommt. Nach der Bescherung essen wir Raclette und genießen die gemeinsame Zeit mit der Familie.

Was gefällt dir am meisten daran, Schulwart zu sein?

Ich mag es, Schulwart zu sein, weil es so vielfältig ist. Oft kann ich dabei auch Dinge reparieren, so wie ich es als Tischler gelernt habe. Jeder Tag hat einen Plan, aber es gibt immer kleine Überraschungen.

Welches Werkzeug benutzt du am häufigsten?

Meine Schlüssel und den Besen.

Wie hast du am liebsten deine große Pause in der Schule verbracht?

Beim Buffet anstellen, für ein frisches Käsestangerl und danach mit meinen Freunden über Fußball austauschen.

Was machst du, wenn du mal nicht Schulwart bist? Hast du Hobbys?

In meinem Haus gibt es immer was zu tun und wenn dann noch Zeit bleibt, gehe ich gerne mit meiner Familie zum Heurigen oder bin im Wald laufen.

GEMEINDERATSWAHL

2025

Foxi klärt auf

Wusstest du schon, dass am 26. Jänner 2025 die Gemeinderatswahl stattfinden wird! Aber was passiert dabei genau? Und was machen die Leute, die hier gewählt werden?

BÜRGERMEISTER & KARA



VICE-BÜRGERMEISTERIN

Die Vizebürgermeisterin vertritt den Bürgermeister, wenn dieser verhindert ist.

Der Bürgermeister leitet den Gemeinderat, vertritt die Gemeinde nach außen und ist Chef des Gemeindeamtes.

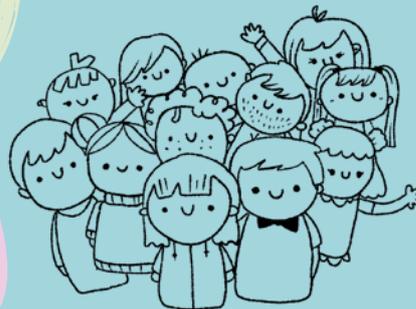
Gemeindevorstand



7 GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTE

Der Gemeinderat ist eine Gruppe von Menschen, die für unsere Gemeinde wichtige Entscheidungen treffen. Sie überlegen, wie wir alle zusammen besser und schöner leben können.

Der Gemeindevorstand hilft dem Bürgermeister und dem Gemeinderat, indem er wichtige Themen bespricht und Entscheidungen vorbereitet.



DERZEIT 25 NACH DER WAHL
29 GEMEINDERÄTE

Bei der Gemeinderatswahl darf jeder Mensch wählen wer in den Gemeinderat kommen soll, der älter als 16 Jahre alt ist und seinen Hauptwohnsitz in Gablitz hat. In der Wahlkabine wird auf einem Stimmzettel bei der Partei ein Kreuz gemacht, der man seine Stimme geben möchte.

Je mehr Stimmen eine Partei bekommt, desto mehr Sitze hat sie im Gemeinderat. Danach wählt der Gemeinderat den Bürgermeister. Und so wird entschieden, wer in der Gemeinde wichtige Entscheidungen treffen darf und wie die Gemeinde in Zukunft aussehen soll.

DAS IST BEI EINER WAHL WICHTIG:

- Psst! Eine Wahl findet im Geheimen statt, dafür gibt es die Wahlkabinen
- Fair bleiben! Jeder darf nur einmal seine Stimme abgeben
- Informiere dich! Sammle vor jeder Wahl Informationen über das Wahlprogramm jeder Partei, um sicherzugehen, dass du deine Stimme richtig einsetzt.

SCHRITT 1:

Ins Wahllokal gehen und sich ausweisen oder eine Briefwahlkarte beantragen.



SCHRITT 2:

Alleine in der Wahlzelle wird dann der Stimmzettel ausgefüllt oder Zuhause mittels Briefwahlkarte.



SCHRITT 3:

Du steckst deinen Stimmzettel ins Wahlkuvert und wirfst deine Stimme in die Wahlurne oder du wirfst deine Briefwahlkarte in den Postkasten.

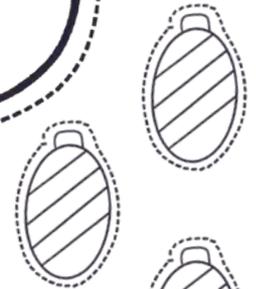
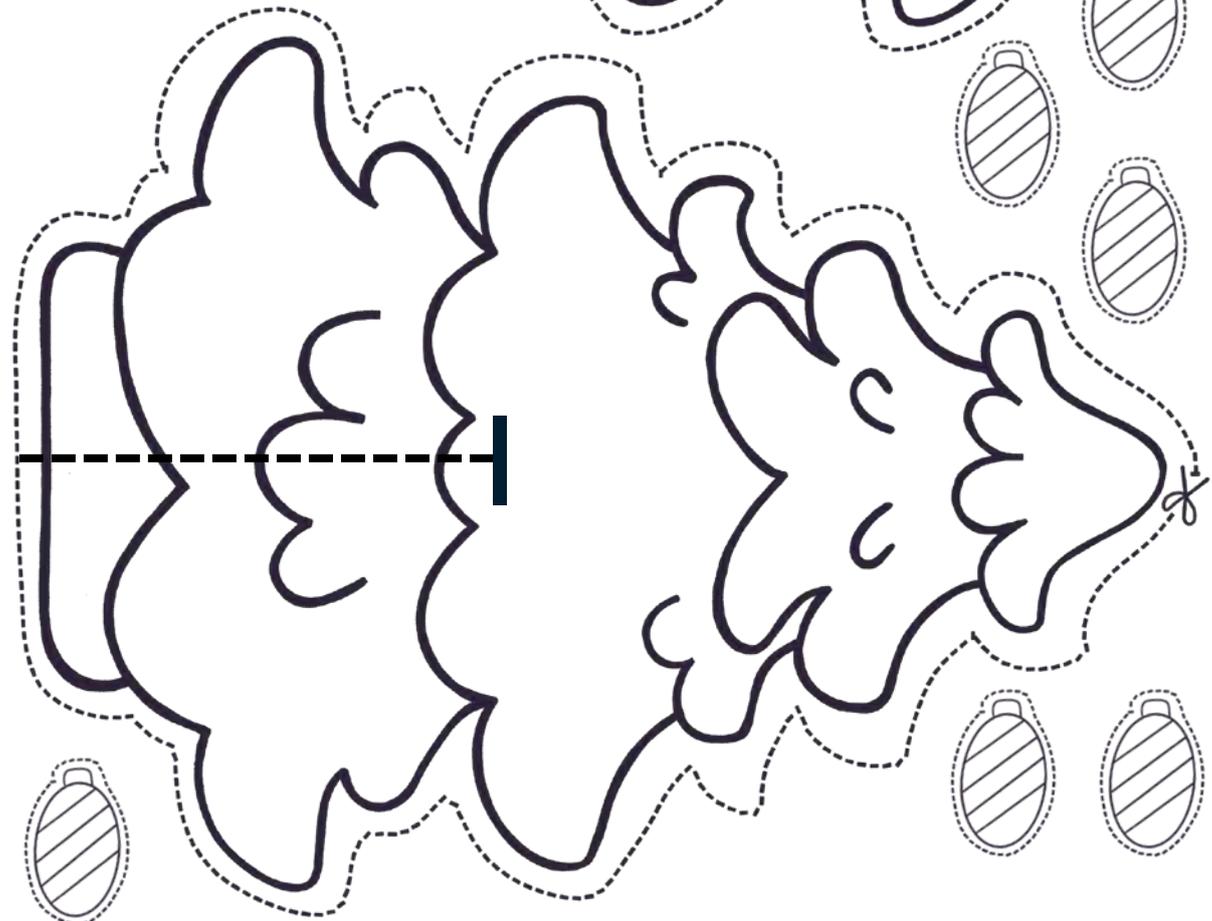
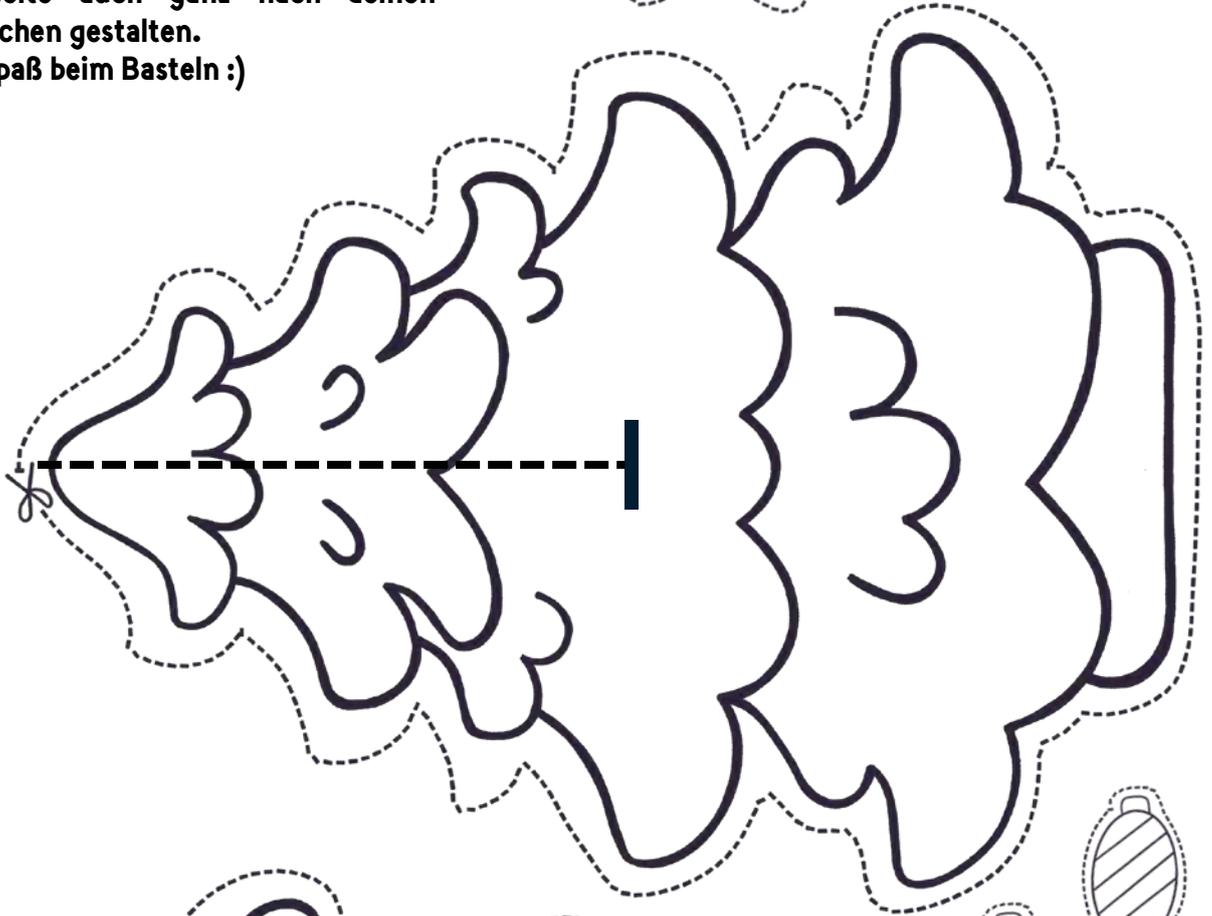


so geht's!

Oh Papierbaum

KLEINER TIPP VON FOXI:

Du kannst das Bild auch kopieren oder abpausen dann kannst du die Rückseite auch ganz nach deinen Wünschen gestalten.
Viel Spaß beim Basteln :)



Gesucht werden wieder

Schülerlotsen

Es wird um Unterstützung der Schülerlotsen, die u.a. den Schulweg zur Volksschule Gablitz sicherer gestalten, ersucht.

Wenn Sie mithelfen möchten, erhalten Sie nähere Auskünfte bei Herrn Wolfgang Schuster

(0699 / 196 90 995)



Holen Sie sich die mit Überraschungen gefüllte **Buchstarttasche** für Ihr Baby* in Ihrer **NÖ BIBLIOTHEK** ab!

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner & Landesrat Ludwig Schleritzko präsentieren:

Buchstart

: mit Büchern wachsen

* Alter: 0 – 24 Monate

JUGEND

Mobile Jugendarbeit in Gablitz

Die Mobile Jugendarbeit in der Gemeinde Gablitz blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit einer signifikanten Steigerung der Kontaktzahlen und einem regelmäßigen Aufbau von Beziehungen zur Zielgruppe konnten wichtige Fortschritte erzielt werden. Besonders der Fußballplatz am Hauersteig hat sich als zentraler Treffpunkt etabliert, an dem zahlreiche Jugendliche, aber auch Eltern und Kinder Unterstützung fanden und auf positive Resonanz stießen.

Ein Höhepunkt des Jahres war das Sommerfest im Juli, welches mit über 150 Besucher*innen ein voller Erfolg war. Die Veranstaltung bot nicht nur eine tolle Gelegenheit zur Vernetzung, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Auch beim Ortsfest zeigte die Mobile Jugendarbeit Präsenz und konnte wertvolle Kontakte zu Jugendlichen knüpfen.

Im Laufe des Jahres war das Team bei verschiedenen Veranstaltungen aktiv und engagierte sich kontinuierlich für die Anliegen und Interessen junger Menschen in der Gemeinde. Das positive Feedback zeigt, dass das Angebot in Gablitz gut angenommen wird.

Mit Blick auf das Jahr 2025 liegt der Fokus verstärkt auf der Animation und Freizeitpädagogik, um Jugendlichen weiterhin sinnvolle Freizeitmöglichkeiten und Betreuung zu bieten. Die Mobile Jugendarbeit in Gablitz wird auch zukünftig dafür sorgen, dass die Bedürfnisse der jungen Generation gehört und gefördert werden.



re:spect JUGENDARBEIT

- OPEN SPACE**
RAUM FÜR DICH UND DEINE FREUNDE
In unseren Jugendtreffs warten gemütliche Sofas und jede Menge Spiele auf euch. Hier stört euch niemand.
- UNTERWEGS**
UNSER BUS „DÖRTE“ KOMMT ZU DIR
Dörte bringt – je nach Jahreszeit – Liegestühle oder Tee und Entertainment in die frische Luft.
- LEARN CAFE**
GEMEINSAM IST ALLES LEICHTER
Jeden Dienstag stehen dir unsere Nachhilflehrer kostenlos bei Fragen zum Stoff bei.

JUGENDTREFF PURKERSDORF, KAISER JOSEF-STRASSE 10
OPEN SPACE: Ihr gestaltet euren Raum selbst MI+FR 13:30–16:30 UHR
LEARNCAFE: Hier findest du Ruhe zum Lernen DI 14:30–17:00 UHR

JUGENDTREFF MAUERBACH, HAUPTSTRASSE 39
OPEN SPACE: Wie wollt ihr Raum nutzen? Wir FR 17:30–20:30 UHR
haben den Space, ihr die Ideen! SA 16:00–19:00 UHR

STREETWORK GABLITZ & TULLNERBACH
UNTERWEGS: Bei gutem Wetter sind wir da, wo ihr sein wollt!
Für nähere Infos folge uns auf Social Media!





Eine große Gruppe stolzer Eltern und Großeltern kam wieder zur Kinderbaumfeier 2024

JUGEND

14. Kinderbaum im Familienparadies Gablitz gepflanzt

Zum 14. mal lud Bürgermeister Michael Cech auf den Gablitzer Klosterweg, um mit jungen Gablitzer Familien den traditionellen „Gablitzer Kinderbaum“ für die jüngsten Bürgerinnen und Bürger zu pflanzen. Der Kinderbaumweg ist bereits beliebter Treffpunkt, für jeden Jahrgang neugeborener Kinder wird im Herbst ein Bäumchen gepflanzt. Bürgermeister Michael Cech: „Heuer haben wir zum ersten Mal eine Kooperation mit den Österreichischen Bundesforsten, die uns einen Apfelbaum alter Sorte „Elstar“ zur Verfügung gestellt haben. Vielen Dank an Vorstandsdirektor Georg Schöppl sowie Andrea Kaltenecker und Birgit Ginzler für die tolle Kooperation. In diesem Jahr sind wieder fast alle Familien gekommen, die wir aufgrund ihres Familienzuwachses eingeladen haben. Gemeinsam setzen wir den Baum und ich höre immer wieder, dass sich die Familien immer wieder freuen, „ihr“ Bäumchen besuchen zu können und es mit einem Spaziergang in Gablitz zu verbinden.“

Gablitz
KINDERBAUMFEST
2024



Familie Ulreich freute sich über den Kinder-Apfelbaum



Vizebürgermeisterin Manuela Dundler-Strasser und Bgm. Michael Cech haben vor 14 Jahren die Kinderbaum-Idee nach Gablitz gebracht



Familie Edyta und Patryk Michulec mit Nachwuchs Maksymilian

Mobilitätsinitiative für Kids & Youngsters

AIT leitet Forschungsprojekt in der Region „Wir 5 im Wienerwald“



Umsetzung: Ein Schritt Richtung nachhaltiger Mobilität

In den nächsten zwei Jahren sollen konkrete Mobilitätslösungen erarbeitet werden, von denen sowohl Eltern als auch Vereine in der Region profitieren. Gleichzeitig wird die Wirksamkeit der Maßnahmen in Hinblick auf die Reduktion des Autoverkehrs untersucht. Das Projekt leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen und klimaschonenden Mobilität und trägt dazu bei, die Attraktivität der Region weiter zu steigern.

Über das AIT:

Das AIT Austrian Institute of Technology ist mit rund 1.500 Mitarbeiter:innen Österreichs größte Forschungs- und Technologieorganisation. Im Vordergrund stehen hier zentrale Zukunftsthemen in den Forschungsschwerpunkten „Nachhaltige und resiliente Infrastrukturen“, insbesondere in den Bereichen Energie, Transport und Gesundheit, sowie „Digitale Transformation von Industrie und Gesellschaft“. Forschung & Entwicklung ist der zentrale Innovationsmotor für Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft, sichert Arbeitsplätze und Wohlstand und stärkt dadurch den Standort Österreich. Angewandte Forschung liefert überdies Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit. Das AIT Center for Energy fokussiert sich in seiner Forschung auf drei zentrale Bereiche: Öffentliche Energieversorgungssysteme, Industrielle Prozesse und Städte & gebaute Umwelt. Ich freue mich sehr, dass uns nach dem geförderten Projekt der „Demenzfreundlichen Region“ nun ein weiterer, großer Wurf der Region gelungen ist.

Durch die innovative Idee und die professionellen Projektpartner wird dieses Projekt zur Gänze gefördert. Wir entwickeln einen Schritt hin zu moderner, alternativer Mobilität, die das Leben in der Region wieder einen Schritt lebenswerter machen soll. Das würde uns nicht alleine gelingen, das gelingt nur, wenn wir als Region an einem Strang ziehen. Und das freut mich als Obmann der Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ ganz besonders.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech



AIT Center for Energy
www.ait.ac.at/energy

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Am 11. September fiel der Startschuss für das Forschungsprojekt „MiKiYo – Mobilitätsinitiative für Kids & Youngsters“ in unserer Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ mit den Gemeinden Mauerbach, Gablitz, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgaben. Im Projekt werden maßgeschneiderte Mobilitätslösungen für Kinder und Jugendliche für ihre Freizeitaktivitäten entwickelt.

Nachhaltige und autonome Mobilität für die junge Generation ohne Elterntaxi

Das Ziel der „Mobilitätsinitiative für Kids & Youngsters (MiKiYo)“ ist es, ein alltagstaugliches Mobilitätsangebot zu schaffen, speziell zugeschnitten auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sowie deren Erziehungsberechtigten. Auf Basis einer detaillierten Erfassung der Mobilitätsnachfrage inklusive der Freizeitangebote für Kinder in der Region soll eine digital organisierte Mitfahrplattform entwickelt werden, die Kindern das Erreichen von Sport- und Kulturangeboten in der gesamten Region erleichtert, Eltern in ihrer Funktion als „Elterntaxi“ entlastet und dabei Verkehr und CO₂ Emissionen reduziert.

Mitfahrplattform für eine klimaschonende Mobilität

Das Projekt MiKiYo will mit seiner Mitfahrplattform die Mobilitätswege von und zu

Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche in Gablitz und der Region neu organisieren. Das Austrian Institute of Technology – AIT übernimmt die Federführung bei der Konzeption und Umsetzung des Projekts und bringt dabei seine umfassende Expertise in den Bereichen Mobilitäts- und Transportoptimierung ein.

Der Fokus liegt dabei auf der Bewertung der Umwelt- und Verkehrseffekte. Neben den technischen und organisatorischen Aspekten stehen die Bedürfnisse der Kinder im Mittelpunkt der Forschung. Zudem wird untersucht, inwieweit ehrenamtliches Engagement zur Unterstützung der geplanten Mitfahrzentrale mobilisiert werden kann.

Mit der Mobilitätsinitiative MiKiYo gehen wir einen wichtigen Schritt in Richtung klimaschonender Mobilität für die jüngere Generation. Unser Ziel ist es, nicht nur das Verkehrsaufkommen zu verringern, sondern gleichzeitig die Lebensqualität in der Region zu steigern. Besonders freut es mich, dass dieses Projekt durch die Expertise des AIT so umfassend begleitet wird.

„Durch die enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden und lokalen Akteuren können wir gezielt auf die spezifischen Bedürfnisse der jungen Zielgruppe eingehen und nachhaltige Lösungen entwickeln, die langfristig wirken.“

Christian Ecker,
AIT-Projektleiter

VERANSTALTUNGEN

WINTER 2024/2025



NOVEMBER

16. & 17.11.	HANDWERK TRIFFT KUNST TRIFFT HANDWERK Künstler zeigen auch heuer wieder ihre vielfältigen Werke. Bei Kaffee und Kuchen der Live-Musik lauschen, den Kreativen bei ihrer Arbeit zusehen oder bei einigen Stationen (auch für Kinder) sogar selbst mitmachen. Veranstalter: Elisabeth Toman	Festhalle 10:00 bis 17:00 Uhr
16.11.	GABLITZER FRAUENFRÜHSTÜCK: PARLAMENTS BESUCH Wir laden alle interessierten Frauen dazu ein, mit uns das Parlament am Ring zur Themenführung „Parlamentarismus und Frauen“ zu besuchen! Dauer: 85 Minuten; gemeinsame Anreise bei Interesse möglich! Anmeldung (begrenzte Teilnehmer:innenzahl!): gina@flimmer.at Veranstalter: Gablitzer Frauenfrühstück	Parlament 15:00 bis 16:30 Uhr
20.11.	GABLITZ SPIELT – SPIELENACHMITTAG MIT.einander spielen, Spielenachmittag für Jung und Alt, Ob Brettspiel, Kartenspiele, altbekannte Spiele oder Neue, schau vorbei, sei dabei. Bring gerne dein eigenes Spiel mit! Veranstalter: Gesunde Gemeinde; regionalesgesund@gmail.com	Pfarrheim 16:00 bis 18:00
21. & 28.11.	CLUBNACHMITTAG PENSIONISTENVERBAND GABLITZ Wir unterhalten uns, spielen Karten, veranstalten Tagestouren und Ausflüge Informationen bei Frau Luise Zwettler, Tel.: 63 747 oder 0676 7258041 Veranstalter: Pensionistenverband Gablitz	Gasthaus Zum Schreiber 14:00 bis 17:00 Uhr
22.11.	BUNTE NACHMITTAGE MIT KAFFEE & KUCHEN Einladung der demenzfreundlichen Region; Unterhaltung für Betroffene, Beratung für Angehörige, Betreut von Demenzexpertinnen Anmeldung unter: demenz@wir-5-im-wienerwald.at oder 0677/626 97 112 Veranstalter: Wir 5 im Wienerwald	Mauerbach 15:30 bis 17:30 Uhr
23. & 24.11.	CHRISTKINDLBOX – WEIBERWERKSTATT Vintage und mehr.... stöbern - tauschen - werben - verkaufen - kaufen Info und Standvergabe unter 0650/29 03 420 Veranstalter: Sylvia Meier-Stauffer	Glashalle 09:00 bis 18:00 Uhr
24.11.	ADVENTKRANZBINDEN IM PFARRHEIM bei weihnachtlicher Musik, leckeren Keksen und natürlich Punsch. Selbstverständlich kümmern wir, die ÖVP- Frauen, uns wieder um die Bereitstellung des Reisigs, Kerzen und anderer Dekoartikel zu einem Unkostenbeitrag. Diese können Sie natürlich auch bereits von zu Hause mitbringen. Veranstalter: ÖVP Frauen	Pfarrheim 14:00 bis 17:00 Uhr
30.11.	GABLITZER KUNSTWEIHNACHT Tauchen Sie ein in die Welt der Kunst! Diese Ausstellung ist eine Bühne für heimische Künstler/innen. Für die Kulinarik sorgen auch heuer wieder die Vorstadtherzen Musikalisches Rahmenprogramm! Freier Eintritt! Veranstalter: Josef Vyborny – Kunstkeller	Festhalle 10:00 bis 18:00 Uhr

DEZEMBER

01.12.	GABLITZER KUNSTWEIHNACHT Freier Eintritt! Veranstalter: Josef Vyborny - Kunstkeller	Festhalle 10:00 bis 18:00 Uhr
03.12.	SENIORENTREFF ROTES KREUZ Niemand ist gerne allein. Stimmungsvoller Advent! Veranstalter: Alexandra Stangl, +059 144 66020	Rotes Kreuz Bezirksstelle Purkersdorf 14:00 bis 16:00 Uhr
06.12.	ANDY LEE LANG & THE SPIRIT Karten erhältlich ab sofort. Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz	Festhalle 19:00 bis 23:00 Uhr
06. bis 23.12.	THE SOUND OF CHRISTMAS Das musikalische Weihnachtsspecial Kartenbestellung: www.theater82erhaus.at; Veranstalter: Theater 82erHaus	Theater 82er Haus

DEZEMBER



07 & 08.12.	GABLITZER ADVENTMARKT Gemütliche Stimmung, Punsch und Glühwein, Kunsthandwerk Veranstalter: Pfarre und Marktgemeinde Gablitz	Kirchenplatz Sa 15:00 bis 22:00 Uhr So 15:00 bis 19:00 Uhr
09.12.	INFO-VERANSTALTUNG: Gewalt erkennen und richtig reagieren Die Frauenberatungsstelle Cassandra gibt Einblick in dieses wichtige Thema. Egal ob Mann oder Frau – stehen wir gemeinsam auf gegen Gewalt! Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz	Gemeindeamt Gablitz 18:00 bis 20:00 Uhr
13. & 14..12.	KLAMOTTEN-FLOHMARKT UND EINIGES MEHR Wer gerne stöbert, ist hier richtig! Veranstalter: Christa Bacovsky	Johann-Wanderer-Straße 21 Fr 12:00 bis 17:00 Uhr Sa 10:00 bis 17:00 Uhr
15.12.	ADVENTKONZERT Veranstalter: Singgemeinschaft Gablitz	Pfarrkirche 19:00 bis 20:00 Uhr
18.12.	GABLITZ SPIELT – SPIELENACHMITTAG MIT.einander spielen, Spielenachmittag für Jung und Alt, Ob Brettspiel, Kartenspiele, altbekannte Spiele oder Neue, schau vorbei, sei dabei. Bring gerne dein eigenes Spiel mit! Veranstalter: Gesunde Gemeinde; regionalegesundheits@gmail.com	Pfarrheim 16:00 bis 18:00
24.12.	HEILIGE CHRISTMETTE Kinderweihnacht um 16 Uhr; Mette 22 Uhr; Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 22:00 Uhr
25.12.	CHRISTTAG HL. MESSE Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 09:30 Uhr
26.12.	STEFANIETAG HL. MESSE Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 09:30 Uhr
29.12. – 02.01.25	NÖs SENIOREN GABLITZ – Silvesterreise nach Portoroz Information: Brigitte Bukovsky, Tel.: 0676/446 19 27; Veranstalter: NÖs Senioren Gablitz	
31.12.	JAHRESABSCHLUSS GOTTESDIENST Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 17:00 Uhr

JÄNNER 2025

01.01.	NEUJAHRS-GOTTESDIENST Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 09:30 Uhr
05.01.	NEUJAHRSMATINEE 2025 Kartenbestellung (ab 1.12.24.) am Gablitzer Gemeindeamt oder per Mail bei Petra Hasiber unter hasiber@gablitz.gv.at oder telefonisch unter 02231/63466-131. Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz	Festhalle 11:00 Uhr
06.01.	DREIKÖNIGSFEST Veranstalter: Pfarre Gablitz	Pfarrkirche 09:30 Uhr
11.01.	70`80`90` HITPARTY Karten Reservierung bei Frau Dundler-Strasser: Tel: 0650/224 48 77, bitte per What´s App, SMS oder per mail an manuela.dundler@chello.at; Veranstalter: ÖVP Gablitz	Festhalle 19:00 Uhr
25.01.	FREIWILLIGE FEUERWEHR – BALL mit der Ballroomband „Primavera“; Tisch-Reservierungen: 0676/73 122 09 (zwischen 18-21 Uhr) oder ball@ff-gablitz.at; Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gablitz	Festhalle 19:00 Uhr

MÄRZ 2025

02.03.	KINDERFASCHINGSFEST Tischreservierungen: t.frischmann1@gmail.com, 0676/4287095 Veranstalter: ÖVP Frauen	Festhalle 14:30 bis 17:00 Uhr
04.03.	11. GABLITZER FASCHINGSUMZUG Veranstalter: Tourismusverein	Hauptstraße 14:00 bis 17:00 Uhr



Foto: © Michael Baumgartner

American Christmas

WEIHNACHTSKONZERT

ANDY LEE LANG

FR, 06.12.2024

20:00 EINLASS 19:00

FESTHALLE GABLITZ

Foto: © www.festhalle.com/Quadrupel

Kartenvorverkauf im Gemeindeamt Kategorie 1: € 28, Kategorie 2: € 25
Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Gablitz

www.gablitz.at

Gablitz



NEUJAHRSMATINEE 2025

Orchester der Bühne Baden



SO 05.01.25 11:00

FESTHALLE GABLITZ

Musikalische Leitung Marius Burkert

Solistin Sieglinde Feldhofer

Moderation Michael Lakner

Einlass: 10:00 Uhr

Kartenverkauf: im Gemeindeamt und an der Kassa

Kategorie 1: € 28 **Kategorie 2:** € 25 **Kinder:** € 7

www.gablitz.at

Gablitz

Entdecke das Besondere bei eh-mobil Gablitz



Wir bei eh-mobil sind mehr als ein Fahrtendienst – wir sind eine Bewegung! Seit über zwei Jahren bringen wir Menschen in Gablitz zusammen und sorgen dafür, dass niemand auf der Strecke bleibt. Ob zum Einkaufen, Arzt oder zu Freunden, wir machen Mobilität möglich. Bereits über 55.000 km haben wir mit unserem „Ehmil“ zurückgelegt!

Warum eh-mobil?

- **Cool & Gemeinschaftlich:** Sei Teil eines dynamischen Teams, das Spaß an der Sache hat. Bei uns findest du eine Gemeinschaft, die Werte wie Zusammenhalt und soziales Engagement lebt.
- **Persönliche Bereicherung:** Jede Fahrt ist eine neue Geschichte. Erlebe, wie dankbar unsere Fahrgäste sind und genieße das Gefühl, etwas Gutes zu tun.
- **Einfach & Flexibel:** Ob im Home Office oder unterwegs, unsere Telefondienste sind flexibel gestaltbar. Die Fahrtschichten? Nur zweimal im Monat für drei Stunden – und das inklusive eines kurzen, spannenden Fahrtrainings bei der Fahrschule LEO!
- **Für alle etwas dabei:** Du gibst der Gemeinschaft etwas zurück und erhältst im Gegenzug die Möglichkeit, unser Auto außerhalb der Betriebszeiten zu vergünstigten Konditionen zu nutzen.
- **Schnuppern erwünscht:** Du bist dir noch nicht sicher? Kein Problem! Bei eh-mobil kannst du reinschnuppern und erleben, wie es ist, Teil unserer Truppe zu sein.

Komm zu uns! Wir suchen Ehrenamtliche: Ob am Telefon oder beim Fahren, jeder noch so kleine Beitrag zählt!



Besuche uns online, schreib uns eine E-Mail oder ruf uns einfach an. Wir freuen uns auf dich!

Bleib am Laufenden: Verpasse nicht unsere nächsten Stammtische und schau vorbei beim Adventmarkt – hier kannst du uns persönlich kennenlernen!



Was sagen unsere Mitglieder?

„Ich treffe ständig neue, interessante Leute. Das macht jeden Tag zu einem kleinen Abenteuer.“

Michael

„Ich unterstütze eh-mobil, weil ich von der Idee überzeugt bin. Gemeinsam bewegen wir was!“

Norbert

Für mich ist eh-mobil ein Vorbild für nachhaltiges und soziales Miteinander. Wir gestalten aktiv unsere Zukunft.“

Gerhilde

eh-mobil Gablitz

Mail: hallo@eh-mobil.at

Tel. 0664 92 6 92 12

www.eh-mobil.at

Der Siedlerverein Gablitz ist ganzjährig aktiv!

Der Siedlerverein ist mit 120 Mitgliedern ein aktiver Verein in Gablitz und veranstaltet viele Events über das ganze Jahr verteilt.

Der Herbst ist eine arbeitsreiche Phase im Garten und die Zeit der Ernte.

Seit vielen Jahren wird vom Siedlerverein Gablitz traditionell im September Most aus Äpfel und Birnen gepresst. Das Obst kommt aus den Gärten unserer Mitglieder und von den Bäumen der Streuobstwiese Hausergraben, wo viele alte Sorten vertreten sind.

Das „Mostpressen“ ist auch ein beliebter Fixpunkt bei den herbstlichen Veranstaltungen in Gablitz im Hausergraben mit guter Stimmung, einem liebevoll gestalteten Buffet und der Möglichkeit mit netten Menschen fachsimpeln und Tipps auszutauschen.

Viele fleißige Hände helfen hier zusammen und produzieren über 300 l köstlichen, frischen und selbstverständlich biologischen

Saft, der gegen Spenden abgegeben oder für weitere winterliche Verwendungen aufbewahrt wird.

Der Siedlerverein Gablitz ist auch jedes Jahr im Dezember mit einem Stand beim Gablitzer Weihnachtsmarkt vertreten.

Der im Herbst gepresste Most ist die Basis für einige Köstlichkeiten die zur Verkostung und zum Verkauf produziert werden. Aus dem biologischen Ausgangsprodukt Apfel- und Birnenmost wird zum Beispiel ein beliebtes geistiges Hausmittel – Obstler – destilliert. Aber auch unser selbst ange-setzter Apelessig findet viele Abnehmerinnen und Abnehmer.

Direkt beim Weihnachtsmarkt wird mit viel Liebe hausgemachter Glühmost und Punsch – selbstverständlich auch in einer kindertauglichen, alkoholfreien Variante – aus- geschenkt. Dazu passend gibt es frische Waffeln, Mehlspeisen und Informationen über unsere Tätigkeiten.

Als Dekoration und beliebte Glücksbringer für zu Hause gibt es Mistelzweige aus dem Hausergraben.

Das vielfältige Thema Garten beschäftigt natürlich gerade in unserer Gegend mit zahlreichen Eigenheimen viele Menschen. Der Siedlerverein Gablitz ist Teil des österreichweit vertretenen Siedlerverbandes mit über 70.000 Mitgliedern. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich EUR 21,00.

Für Mitglieder gibt es die Möglichkeit Beratungen zu Gartenfragen in Anspruch zu nehmen, viele Einkaufsvorteile sowie eine, im Mitgliedsbeitrag inkludierte, Rechtsberatung bei Problemen zu Haus und Garten. Viermal jährlich erscheint die interessante Siedlerzeitung mit Tipps für das erfolgreiche Garteln.

Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören oder Sie persönlich beim Weihnachtsmarkt zu treffen!

Obmann DI Thomas Grün für das Team des Siedlervereines Gablitz

Siedlerverein Gablitz

siedlerverein-gablitz@hotmail.de

www.siedlerverein.at



Der Musikverein umrahmt das Pfarrfest



Gute Stimmung rund um Simon Dörflinger

Traditionelles Gablitzer Pfarrfest beschloss einen schönen Sommer

Der Sommer neigte sich dem Ende zu, aber in Gablitz wird ja immer gefeiert.

Am Sonntag, den 25. August lud Pfarrer Monsignore Laurent und das Team der Gablitzer Pfarre zum traditionellen Fest

in den Pfarrgarten. Umrahmt von der Musik durch den 1. Gablitzer Musikverein freuten sich die Gäste über die beliebten Grillhendl und Erfrischungen bei sommerlichen Temperaturen.

Eine Region wird demenzfreundlich

Rückblick und Ausblick



Monika Hartl (regionale Gesundheitskoordinatorin) und Bürgermeister Michael Cech

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Unsere „Wir 5 im Wienerwald“ ist gemeinsam mit der Caritas in ein Projekt gestartet, um die erste „demenzfreundliche Region“ des Landes zu werden.

Viel ist passiert, vor allem vieles, das einer Gemeinde alleine nie gelungen wäre.

Es wurde ein nachhaltiges Angebot geschaffen und vor allem ein Bewusstsein für das Thema Demenz, das unter anderem zur Zertifizierung aller Gemeindeämter und Polizeiposten geführt hat.

„Bunte Nachmittage“ für an Demenz erkrankte und ihre Angehörige beleben das Gemeindeleben, Ausflüge wurden organisiert, die Angehörigenstammtische bieten Raum für Austausch und Entspannung.

Fachvorträge zum Thema Demenz boten in allen Gemeinden wertvolle Informationen und der nächste, große Schritt, die Tages-

betreuungseinrichtung im Gablitzer Kloster wird noch in diesem Jahr in Betrieb gehen. Die neue Broschüre „Eine Region wird demenzfreundlich“ ist druckfrisch eingetroffen und gibt einen tollen Einblick, was die 5 Gemeinden erreicht haben.

Gemeinsam schaffen wir mehr

Das gilt für die Demenzfreundliche Region – Wir 5 im Wienerwald ganz besonders und viele weitere Projekte, die wir noch gemeinsam vor haben.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech



Generationenwechsel

Neuer Koordinator an der Beratungsstelle auf.leben in Purkersdorf



Der neue Koordinator der Beratungsstelle in Purkersdorf, Reinhard Weber, mit der langjährigen Koordinatorin Helga Vlaschitsch

In der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle auf.leben bieten diplomierte Berater:innen Begleitung für Menschen in schwierigen Situationen an. Und das weltanschaulich neutral, anonym, verschwiegen und kostenlos.

Nun fand ein Generationenwechsel statt: Die langjährige Koordinatorin Helga Vlaschitsch übergab die Teamleitung an Reinhard Weber.

Er und sein Team aus verschiedenen Quellberufen (Pädagog:innen, Sozialarbeiterin, Jurist:innen, Ärztin und Organisationsentwickler) sind nach Vereinbarung fast täglich für Sie da.



Beratungsstelle Purkersdorf

Reinhard Weber
0699/88462774
Hauptplatz 11/2/22
3002 Purkersdorf
www.beziehungaufleben.at

SOZIALES

Corona-Impfaktion in Gablitz

Impftermin bei Ärzten zu bekommen. Dr. Bernhard Jonas war spontan bereit mit uns zu impfen. Und in kürzester Zeit waren mehr als 80 Personen aus dem ganzen Bezirk angemeldet.

Wie immer in Gablitz herrschte dann beste Stimmung bei der Corona-Impfaktion am Gemeindeamt.

Raffaela Staudinger, diplomierte Krankenschwester, assistierte Dr. Jonas, Bürgermeister und Vizebürgermeisterin sorgten für die Administration und Unterstützung beim Ausfüllen der Formulare.

Vielen Dank dem tollen Team, Dr. Bernhard Jonas, Raffaela Staudinger, dem Roten Kreuz Purkersdorf-Gablitz Team Wolfgang Uhrmann und Heinz Preiß und meiner Vizebürgermeisterin Manuela Dunder-Strasser.

Wir haben wieder bewiesen, dass wir uns zurecht „Servicegemeinde“ nennen. Bedarf erkannt, Angebot geschaffen. So soll das laufen. Wir zwingen ja niemanden, bieten aber allen, die das möchten, eine Impfmöglichkeit im Ort.



Nach längerer Pause wurde in Gablitz die Tradition fortgesetzt, allen Interessierten die Möglichkeit einer kostenlosen Corona-Impfung zu bieten.

Am 1. Oktober bot sich am Gablitzer Gemeindeamt die Möglichkeit zur Impfung durch Gemeindearzt Dr. Bernhard Jonas. Ich wurde immer öfter darauf angesprochen, dass es gar nicht so einfach sei, einen

SOZIALES

Tagesstätte St. Barbara für Menschen mit (und ohne) Demenz

Die Tagesstätte im Kloster St. Barbara in Gablitz wird demnächst ihre Pforten öffnen und tagsüber für 15 Menschen, die Unterstützung und Betreuung im Alltag suchen, einen geschützten Raum bieten, in dem sie Gemeinschaft, Begegnung und liebevolle Aufmerksamkeit erfahren und sich an einer bunten Palette abwechslungsreicher Aktivitäten erfreuen können. Hier fördern ausgewiesene ExpertInnen die Selbstständigkeit und die sozialen Fähigkeiten ihrer Tagesgäste. Unser engagiertes Team aus Fachkräften unterstützt dabei, die persönlichen Teilhabe- und Gesundheitsziele zu verfolgen und die individuelle Lebensqualität zu steigern.

Tarifgestaltung, Eigenleistung und Gemeindebeitrag

Die Tagesbetreuung wird vom Land Niederösterreich gefördert, vorausgesetzt der Tagesgast hat seinen Hauptwohnsitz in Niederösterreich und weist eine Pflegestufe auf.

Die Tarifgestaltung ist transparent und orientiert sich an der Höhe der Pflegestufe. Darüber hinaus leistet auch Ihre Gemeinde einen wichtigen finanziellen Beitrag zur Tagesbetreuung.

Interesse geweckt?

Wenn Sie mehr über die Tagesstätte St. Barbara erfahren oder ein Kennenlerngespräch vereinbaren möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

**Mit lieben Grüßen
Susanne Turecek
und das Team der Tagesstätte
St. Barbara**



Susanne Turecek



Tagesstätte St. Barbara

Susanne Turecek
02231/637 31 712
(wochentags tgl. bis 13:00 Uhr)
susanne.turecek@seniorenzentrum-
gablitz.at



SPORT

Gablitzer Fitlauf 2024

Ein sportlicher Nationalfeiertag

Der 26. Oktober stand in Gablitz wieder ganz im Zeichen des Fitlaufs. Mit zwei Läufen – dem traditionellen Fitlauf 2,7 km und dem anspruchsvollen Gablitzer Troppberglauf 9,2 km – war für jeden Sportbegeisterten die passende Herausforderung dabei. Bei herrlichem Herbstwetter kamen dutzende Läuferinnen und Läufer zusammen, um ihr Bestes zu geben.

Ein großer Dank an alle, die bei der Organisation geholfen haben – ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen. Und natürlich auch ein riesiges Lob an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, besonders an unsere Leute vom SV Gablitz, die wie immer super dabei waren.

Robin Auer
GGR für Jugend und Sport

**EGAL OB JUNG
ODER ALT, JEDER
HAT SEIN BESTES
GEGEBEN**



ZIELEINLAUFLISTEN 2024

Traditioneller Fitlauf – 2,7 km

1. Patrick Gottfried
2. Andreas Ebersberger
3. Timo Jesper Posch

Gablitzer Troppberglauf – 9,2 km

1. Robert Glaser
2. Markus Winkler
3. Lukas Sulan

Alle Ergebnisse findest du hier:
<https://time-now-sports.at/gablitzer-fitlauf-2024>

Schaut rein und seid stolz auf euch – jeder, der mitgemacht hat, ist ein Gewinner!



Stolze Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der NÖ Challenge



Apotheker Mag. Kamyar spendet den Hauptpreis



Gablitz belegt wieder den 2. Landesplatz

SPORT



NÖ-Challenge wieder voller Erfolg

Der Sommer in Gablitz stand wieder ganz im Zeichen der Bewegung. Die NÖ-Challenge motiviert uns jedes Jahr zu mehr Bewegung und Zeit im Freien. Über 100 Gablitzerinnen und Gablitzer waren heuer dabei. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Mit mehr als 400.000 Minuten sicherte sich Gablitz den verdienten 2. Platz in seiner Einwohnerkategorie.

Die Gablitzer Spitzenreiter wurden am Ende der Challenge vor dem Gemeindevorstand gefeiert:

1. Platz: Walter Probszt beeindruckte mit 35.600 aktiven Minuten und erhielt eine schicke Apple Watch Series SE, gesponsert von der Apotheke Waldstern & Dr. Reza Kamyar.

2. Platz: Andrea Sperk kam auf 23.018 Minuten und freute sich über eine VIP-Saisonkarte vom SV Gablitz, gesponsert vom SV Gablitz.

3. Platz: Herbert Su sammelte 16.539 Minuten und wurde mit einer Familien-Saisonkarte für das Gablitzerbad belohnt.

Doch nicht nur unsere Top 3 hatten Grund zum Jubeln. Viele freuten sich über Verlosungsgewinne von unserer lokalen Wirtschaft.

VIELEN DANK AN ALLE SPONSOREN UND TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER.

Ich freue mich schon auf die NÖ-Challenge 2025!

**Robin Auer
GGR für Jugend und Sport**



Johannes Horak und der Gablitzer Gernot Riegl

SPORT

Bronze und Gold für Gablitzer Jiu Jitsu-Talent in Griechenland!

Der Gablitzer Gernot Riegl und sein Partner Johannes Horak setzten beim diesjährigen „JJIF Jiu Jitsu World Championship 2024“ auf Kreta ihre beeindruckende Erfolgsserie fort. Zuerst sicherten sie sich im Duo-System die Bronzemedaille, und im Duo Show-Bewerb triumphierten sie mit Gold – ein herausragender Triumph, der sich in die Serie der vielen Erfolge einreihet.

Nach intensiven Trainingseinheiten und einer spannenden Wettkampfphase gönnten sich die beiden eine wohlverdiente Erholung auf Kreta.

Herzlichen Glückwunsch, wir feiern mit euch!

Zwetschken-Uhudler-Mus

Herbst ist Erntezeit, Einkochen, Schwammerlsuchen und sinnvolle Vorbereitung auf den Winter. Dabei ist man meist auch gut in Bewegung. Und: Sich bewegen tut Ihrer Gesundheit gut!

Mit den letzten Herbsttagen wird es draußen kälter, nass und wenig einladend. Haben Sie schon einmal die Tiere im Garten oder im Wald beobachtet, wie sie sich auf den Winter, die ruhige Jahreszeit, vorbereiten? Manche Wildtiere betten sich schon zur Winterruhe, andere bereiten sich auf den Winter vor und sind eifrig am Suchen, Hamstern, Einlagern! Sie schaffen Nahrungsreserven für die kalte, oft harte Winterzeit. Vielleicht sind Sie ja ebenfalls bestens vorbereitet und haben die Früchte in ihrem Garten gesammelt, gut gelagert oder eingekocht. Der Wintervorrat ist angelegt.

Sonst geht es in den kommenden Tagen zumeist hektisch zu. Weihnachten kommt jedes Jahr schneller, als man denkt, Planungen sind zu machen, Jahresabschlüsse und Neuanfänge sind zu tätigen. Das Leben hat Sie voll im Griff! Oder haben Sie Ihr Leben, Ihre Gesundheit, selbst in der Hand? Sind Sie gut vorbereitet auf den Winter, wenn es draußen kalt wird, die Tage kürzer werden? Haben Sie ihren Gesundheitsvorrat angelegt oder verschieben Sie das Sammeln auf später?

Beim Vorrat anlegen kommen sie in Schwung, zum Beispiel beim Schwammerlsuchen im Wald rund um unser schönes Gablitz. Falls Sie Pilze, die ja das ganze Jahr

über zu finden sind, nicht sicher kennen bzw. Sorge haben, sich zu vergiften, sollten Sie Pilzberatungsstellen aufsuchen. Beim Sammeln sind Sie in Bewegung, bücken sich, atmen tiefer und sammeln gleichzeitig Gesundheitsminuten. Wer seine Äpfel, Birnen, Zwetschken, Weinbeeren oder Quitten einkocht, einlegt oder anderweitig haltbar macht, ist ebenfalls in Bewegung.

Haben Sie schon daran gedacht, eine gesundheitsrelevante Verhaltensänderung in den eigenen Alltag einzuplanen? Bewegung in die alltäglichen Verrichtungen einzubauen? Sozialkontakte zu pflegen, gemeinsam zu spielen, zu musizieren oder zu singen? Zweckdienliche Wege – etwa ähnlich dem japanischen Konzept „Ikigai“, das dem Sinn-suchenden Lebensfreude und damit innere Zufriedenheit vermitteln soll – , damit ein gesundes, langes und erfülltes Leben gelingt, bieten sich allgegenwärtig. Klein anfangen, lernen loszulassen, Harmonie und Nachhaltigkeit leben, die Freude an

IKIGAI
(japanisch Lebenssinn)
bedeutet etwa
„das, wofür es sich zu leben lohnt“,
bzw. auch
„das Gefühl für etwas zu haben,
für das es sich lohnt,
morgens aufzustehen“.



Foto: © Lichtpunkt Fotografie

Monika Hartl
PHYSIOTHERAPEUTIN IN DER
PRAXISGEMEINSCHAFT GABLITZ
Ärztzentrum, Bachgasse 2A
0676/5291493
physiohartl@gmail.com
www.physioaustria.at
www.praxisgemeinschaft-gablitz.at

den kleinen Dingen entdecken und im Hier und Jetzt sein, das macht ein erfülltes Leben aus.

Leben wir nicht alle gerne in Hülle und Fülle? Und wie oft denken wir daran, der einen oder anderen Versuchung zu widerstehen? „Genussvoll genießen“ – ist das überhaupt möglich? Ich denke: Ja! Besinnen wir uns wieder auf Sätze, wie „Weniger ist oft mehr“, was nicht bedeutet, dass wir auf alles verzichten müssen, jedoch ist es notwendig, sich realistische Ziele zu setzen, diese liebevoll zu pflegen und Schritt für Schritt daran zu arbeiten.

Übrigens: Zwetschken-Uhudler-Mus ist ein höchst geschmackvolles Ergebnis einer Mischung aus Gartenzwetschke und Uhudler-Traube. Schmeckt herrlich zu Topfenknödeln ...

Ihre Monika Hartl
Physiotherapeutin,
Regionale Gesundheitskoordinatorin
(RGK)

VORSORGE-AKTIV

Melden Sie sich schon jetzt an zu Ihrem persönlichen Programm 2025 zur nachhaltigen Lebensstiländerung!

Teilnehmende treffen einander einmal pro Woche abwechselnd zu den drei Bereichen ERNÄHRUNG, BEWEGUNG und MENTALE GESUNDHEIT. Ein professionelles Team begleitet Sie in einer Gruppe aus 8 bis 15 Personen über mehrere Monate auf Ihrem Weg zu einem gesünderen Lebensstil. Pro Bereich stehen 24 – insgesamt also 72 – Stunden für die eigene Gesundheit zur Verfügung.

Anmeldung bis 31.12.2024 auf der Tut-Gut-Website:
www.noetutgut.at/angebote/vorsorge-aktiv

GESUNDES
GABLITZ |



Konflikte schaden Ihrer Gesundheit

Konflikte schlagen sich auf den Magen, gehen uns auf die Nerven oder gar an die Nieren. Diese Weisheiten kommen nicht von ungefähr, denn ungelöste Streit-situationen verursachen Stress und belasten unsere Gesundheit, körperlich und seelisch. Streit ist Stress-Faktor Nummer eins für Bluthochdruck und einer der wichtigsten Risikofaktoren für Herzinfarkt oder Schlaganfall, auch Burnout, Depression und Suchterkrankungen können von Konflikten herrühren.

Reden ist SILBER, Schweigen ist GIFT

Die meisten Konflikte entstehen nicht durch das, was gesagt wurde, sondern durch das, was nicht ausgesprochen wurde. Denn hier liegt das Gift versteckt – die Interpretation! Wenn wir uns in einer streitträchtigen Situation befinden, reagiert jeder ein wenig anders. Die einen werden aggressiv und laden all den Müll aus der Vergangenheit auf den Tisch, die anderen reagieren gar nicht und tun so, als wäre nichts gewesen. Die fatalste Reaktion ist die Vogel-Strauß-Politik, nämlich den Kopf in den Sand zu stecken, als würde man während eines Tennisspiels einfach kommentarlos den Platz verlassen.

Was denkt sich der am Platz Verbliebene? Ist der andere müde? Verletzt? Dürstet ihn nach einem kühlen Getränk oder hat er ein dringendes Bedürfnis?

Wenn Sie mehr über **Konflikte, die gesundheitlichen Auswirkungen und die Konfliktlösung durch Mediation** wissen möchten, hier mein Artikel für den Springer Verlag, ProCare 1-2/2024

Derjenige, der sich noch am Platz befindet, kann sich denken, was er möchte, er wird kaum ins Schwarze treffen. Er ist chancenlos, da er nicht einmal fragen kann, was los ist. Wenn Ihnen momentan die Worte in einem Streit fehlen – aus welchem Grund auch immer – verlassen Sie nicht wortlos das Spielfeld, bleiben Sie im Spiel! Sie haben die Möglichkeit, die Diskussion zu vertagen, somit kennt sich Ihr Gegenüber aus und Sie haben Zeit, sich zu beruhigen und die passenden Worte zu finden.

Selbsthilfe

Wenn Sie diese Situation nur allzu gut kennen, wäre es hilfreich, sich mit der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) zu befassen, eine Methode, die besonders praxisbezogen – ich habe damit mit Menschen in so ziemlich jeder Alters- und Entwicklungsstufe nur gute Erfahrungen gemacht – und ohne Aufwand in einem sehr ungezwungenen Rahmen als Coaching vermittelbar ist mit dem Ziel, in herausfordernden Situationen zuerst Klarheit zu schaffen, worum es überhaupt geht, den Gefühlen Ausdruck zu verleihen und dann gemeinsam zu einer Lösung zu kommen.

KONFLIKT-FREI mit Unterstützung

Wenn schon gesundheitliche Einschränkungen durch ungelöste Konflikte bestehen, bietet sich Mediation als hilfreiche Methode zur Konfliktlösung an.



Alexandra Neuhofer EINGETRAGENE MEDIATORIN, LEBENS- UND SOZIALBERATERIN, COACH UND SUPERVISORIN

Kupetzstraße 14/OG, 3003 Gablitz
0699/19 3004 71
office@lebens-und-sozialberatung.at
www.lebens-und-sozialberatung.at

Zunächst führen Mediatoren Einzelgespräche, um die zugrunde liegenden Verletzungen und geschützten Werte der Beteiligten zu erfassen. Dieses Gehört- und Gesehen-Werden schafft erste Erleichterung. In der gemeinsamen Sitzung übersetzt der Mediator die Anliegen der Klienten und hilft dabei, die respektvolle Kommunikation zu fördern. Diese Brückenbildung verringert die Beziehungslosigkeit und den Selbstzweifel, wodurch der Stress abnimmt und die Hoffnung auf Konfliktlösung wächst.

Indem die Klienten ihre Bedürfnisse ausdrücken können, gewinnen sie Sicherheit und erkennen, dass sie aktiv zur Lösung beitragen. Der Fokus verschiebt sich von einem problemorientierten Tunnelblick hin zu Zuversicht und Neugier.

Nach sorgfältiger Betrachtung aller Lösungsmöglichkeiten durch die Beteiligten wird die sinnvollste und am besten umsetzbare Lösung vereinbart, diese kann auch protokolliert und unterschrieben werden.

Werden Sie KONFLIKT-FREI!

Schleppen Sie nicht länger die Last eines Konflikts mit sich herum, der Sie gesundheitlich beeinträchtigt! Sie selbst haben es in der Hand, Streit mit dem Partner, innerhalb der Familie, mit Nachbarn oder am Arbeitsplatz zu lösen oder sich Unterstützung zu holen.



Wenn Sie Interesse an einem **Coaching für Gewaltfreie Kommunikation (GFK)** haben als Einzelperson, Paar oder Gruppe kontaktieren Sie mich, wir werden sicherlich zeitnahe einen Termin finden!

Naturpark Purkersdorf

Ganz herzliche Gratulation an:
1. Finn Burg, 2. Adriana Volk, 3. Viktoria Degenfeld



Sonderedition Naturparkhonig 2024/25 gekürt

Vielen Dank an alle Kinder, die dem Aufruf des diesjährigen Wettbewerbes mit ihrer Einsendung eines Etikettes zum Thema „Bunte Vielfalt – Aus Liebe zur Naturparkbiene“ gefolgt sind. Am 15. Oktober 2024 wurde die Sonderedition 2024/25 im Zuge des ErlebnisDienstages „Natur trifft Buch“ im Foyer der Stadtbibliothek Purkersdorf offiziell präsentiert und die besten drei Einreichungen vor den Vorhang geholt und mit einem Preis ausgezeichnet. Ganz besonders groß war die Freude der Jury, dass heuer ein junger Mann mit seinem künstlerischen Entwurf als Gewinner überzeugen konnte.

Diese spezielle Honigedition mit dem Qualitätszeichen „Naturpark-Spezialität“ von Bienenstöcken des Gablitzer Naturparkimker Bieno ist sowohl im Naturparkbüro als auch direkt beim Imker erhältlich. Zusätzlich können Leergläser im Sinne der Nachhaltigkeit zur Wiederverwendung returniert werden.

Wald ist Klasse – bis in den Spätherbst draußen aktiv!

Auch in diesem Schuljahr steht der Wald als Frischluftklasse wieder regulär auf dem Stundenplan der Kinder. In Abstimmung mit dem Team der Naturpark-Partnerschule Gablitz ist jede Klasse zumindest 1x/Jahr mit den Waldpädagoginnen Gabi und Jutta draußen unterwegs, um viele Anregungen für den Unterricht im Freien zu bekommen. Gemeinsam wird dabei mit Naturmaterialien fleißig gerechnet oder geschrieben und insbesondere das Wissen um die heimische Natur im Sinne der Naturparkphilosophie „Natur erleben – Natur begreifen“ vertieft.

Zusätzlich profitiert die Schule als Partner des Umwelt-Wissen-Netzwerkes des Landes NÖ und der österreichweiten Plattform der Naturpark-Schulen von vielen Inputs und Vorschlägen für die direkte Planung des Unterrichts zu spannenden Naturthemen.

Für das kommende Frühjahr stehen daher auch neben der speziellen Weiterbildung direkt an der Schule auch zum Schwerpunktthema Wasser der Workshop „Vernetzt!2025“ und gemeinsame Aktionen zum Wissenstransfer auf dem Plan.



Spendenbegünstigt

Mit Bescheid des Finanzamts vom 30. Juli 2024 wurde der Naturpark Purkersdorf per 1. Jänner 2024 als spendenbegünstigte Organisation mit Registrierungsnummer NT2157 anerkannt. Spenden an den Naturpark sind daher vollständig von der Steuer absetzbar.



ErlebnisDienstag, 26. November 2024

Kurz vor dem 1. Adventssonntag findet der letzte Aktionsnachmittag des diesjährigen Themenschwerpunktes in Kooperation mit der Stadtbibliothek Purkersdorf statt. Hier begleitet die mobile Buchhandlung Naturseiten.at den Naturpark und es gibt zusätzlich viele Bücher zum Schmökern. Bei herbstlichem Novemberwetter gehts um die letzten Vorbereitungen für den Winter: Welche Waldtiere kuscheln sich ein und halten Winterschlaf, wer hält Winterruhe und wer ist auch in der kalten Jahreszeit bei Wind, Eis und Schnee im Wald unterwegs?

Naturparkbüro Purkersdorf

Geschäftsführerin: DIⁿ Gabriela Orosel, BEd
02231/63601-810

gabriela.orosel@naturpark-purkersdorf.at
Wiener Straße 12/4, 3002 Purkersdorf

www.naturpark-purkersdorf.at

Besuchen Sie uns auch auf
facebook und Instagram

UMWELT

GABLITZER

Natur-Notiz

Schlehdorn (Prunus spinosa)

Im Spätherbst und im Winter ruht die Kraft der Bäume, Sträucher und Pflanzen in den Wurzeln und ist auch bereits in Samen und Knospen gebündelt. Das Laub der Bäume wurde abgeworfen und Blätter und andere Pflanzenteile sind verwelkt. Die Samen in der Erde und die Knospen an den Bäumen und Sträuchern, die auf den neuen Wachstumszyklus warten, schenken uns jetzt schon die Gewissheit, dass im Frühling wieder alles grünt und blüht. Wer aufmerksam durch die Natur geht, kann aber sogar jetzt noch in Windschutzgürteln, am Waldrand oder am eigenen Grundstück gesunde Wildfrüchte finden - vorausgesetzt die Vögel waren nicht schneller. Die runden, dunkelblauen und ca. 0,5 bis 1 cm großen Früchte des Schlehdorns (auch Schwarzdorn genannt), haben zu Beginn des Herbstes einen sehr herb-zusammenziehenden Geschmack und sind deshalb erst mal nicht so gut zum frischen Verzehr geeignet. Nach einer längeren Reifezeit und wenn sie zwischendurch

auch schon Frost abbekommen haben, werden die Früchte weicher und entwickeln ein süßes Aroma. Man spürt beim Naschen der frischen Früchte zwar immer noch etwas die zusammenziehende und herbe Note, aber die Süße in den Früchten macht sie dennoch recht schmackhaft. Die runden dunkelblauen Schlehenfrüchte enthalten u. a. Vitamin C und stärken unsere Abwehrkräfte. Wenn man nascht, sollte man aber auch den Vögeln und Wildtieren etwas übrig lassen, für sie sind die Schlehenfrüchte eine wichtige stärkende Nahrungsquelle.

Wie sein Name schon erahnen lässt, ist bei der Ernte der Früchte auch etwas Vorsicht geboten, denn die dünnen Zweige des Schlehdorns enden in langen Dornen. Dieses dornige Gestrüpp des Schlehdorns bietet vor allem kleinen Vögeln einen ungestörten Platz zum Brüten und so zählt er zu den wertvollen Vogelschutzgehölzen. Im Frühling blüht der Schlehdorn als einer der ersten Gehölze und ist mit den schönen schneeweißen Blüten nicht nur schön anzuschauen, sondern auch eine wertvolle Honigweide für Bienen und Insekten.



Schlehdorn (Prunus spinosa) mit Früchten

Foto: Michaela Hörl

Das harte und robuste Holz des Schlehdorns wurde aufgrund seiner Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit sogar zu Spazierstöcken verarbeitet. Auch heute noch findet man Hersteller die das Holz des Schlehdorns dafür verwenden.

Michaela Hörl
Kräuterpädagogik
www.mitchis-kunstwerk.com



Gablitz: Bereits aktiv in der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Wienerwald

„Klima- und Energie-Modellregionen“ ist ein Programm des Klima- und Energiefonds. Im Rahmen des Programms werden regionale Klimaschutzprojekte und das regionale Modellregionsmanagement kofinanziert.



Bgm. Michael Cech, GGR. Klaus Frischmann, KEM-Regionsmanager Herwig Kolar, GGR. Ingrid Schreiner

Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. Die österreichischen Klima- und Energie-Modellregionen verfolgen dieses Ziel. Die langfristige Vision: 100 % Ausstieg aus fossiler Energie. Zentrales Element jeder Modellregion ist ein Modellregionsmanager.

Mit diesem Modellregionsmanager der Region Wienerwald, Herwig Kolar, trafen sich Bürgermeister Michael Cech, GGR. für Zukunftsentwicklung und Nachhaltigkeit Klaus Frischmann und Finanzreferentin Ingrid Schreiner am Gablitz Gemeindeamt, um ganz konkrete Projekt für Gablitz und die Kleinregion zu besprechen.

Bürgermeister Michael Cech: „Aus gutem Grund haben wir uns, abgestimmt in der Kleinregion Wir 5 im Wienerwald entschlossen, gemeinsam auch in der KEM zu arbeiten. Nach Purkersdorf und Mauerbach werden nun auch Gablitz, Tullnerbach und Wolfgraben die KEM ergänzen und an einem Strang ziehen. Wichtig ist uns dabei, dass auch ganz konkrete Projekte umgesetzt werden. Das war in der KEM bisher nicht der Fall, so macht es aus meiner Sicht sehr viel Sinn, dass unsere drei Gemeinden nun

dazustoßen und viel Energie einbringen. Reiner Erfahrungsaustausch ist mir als Gablitzer Bürgermeister zu wenig, das können wir auch in der Kleinregion tun. Uns geht es darum, bei den definierten Kerngebieten Projekte effizient zu planen und umzusetzen und Förderungen bestmöglich auszunutzen.“

Umsetzungskonzept

Grundlage für die Arbeit der KEM Region ist das Umsetzungskonzept. Dieses wurde im Jahr 2022 in Zusammenarbeit mit dem

Kernteam erarbeitet. Darin zu finden sind die Potentiale der Region und die Ziele, die sich die Region für die nächsten Jahre vorgenommen hat.

- Ausbau PV-Anlagen in der Region
- Thermische Sanierung von kommunalen Gebäuden
- Einsatz erneuerbarer Wärme in kommunalen Gebäuden
- Energieeffizienz in kommunalen Gebäuden durch den Einsatz moderner Gebäudesteuerung
- Ausbau der E-Mobilität in der kommunalen Infrastruktur
- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- „Raus aus dem Öl & Gas“-Aktion in der Bevölkerung
- Verbesserungen der multimodalen Mobilitätsangebote
- Attraktivierung des Rad- und Fußgängerverkehrs
- Nachhaltige öffentliche Beschaffung
- Kommunales Abwasser: vom Energieverbraucher zur Rohstoff- und Energiequelle

Für Gablitz steht besonders das Thema Mobilität im Vordergrund, hat die Gemeinde den Ausbau der PV-Infrastruktur auf Gemeindegebäuden schon selbst aktiv vorangetrieben. Und aus diesem Thema entsteht auch Kritik und Forderung aus Gablitz.

„Gerade beim Thema Photovoltaik wurde Gemeinden, die sich zu einer KEM zusammengeschlossen haben, eine höhere Förderung in Aussicht gestellt. Gekommen ist dazu genau nichts. Das erwarte ich mir nicht von einer KEM, da muss schon ein Nutzen für Gemeinden entstehen, das über ein Diskussionsforum weit hinausgeht. Und darauf werden wir als Gablitz sehr genau schauen, denn wir wollen Zeit und Energie in die KEM investieren, aber auch einen großen Nutzen für Gablitz und die anderen Mitgliedsgemeinden sehen. Das haben wir heute mit dem Regionsmanager besprochen und volle Übereinstimmung erzielt.“

Bürgermeister Michael Cech

UMWELT

Marktgemeinde Gablitz ist und bleibt Energie-Vorbildgemeinde

Seit vielen Jahren legt die Marktgemeinde Gablitz hohen Wert auf Energieeffizienz und -Optimierung.

Neben der Basis, der Energiebuchhaltung der Gemeinde, die von der Bauabteilung geführt wird, stehen Nachhaltigkeitsprojekte im Mittelpunkt der Arbeit.

Bürgermeister Michael Cech: „Druckfrisch angekommen, die Auszeichnung unserer Gemeinde als Energie-Vorbildgemeinde 2023.

Auf diesem Weg gehen wir weiter, mit Energieeffizienz mit Hausverstand, wie

der gerade erfolgten Heizungsumstellung des Kindergartens, unseren PV Anlagen auf den Gemeindegebäuden, der neuen Heizung in der Volksschule, der LED Straßenbeleuchtung und vielen weiteren Projekten. Da wir diese Auszeichnung seit Jahren erhalten ist es keine große Überraschung. Aber dennoch Ansporn und erfreuliche Bestätigung unserer Arbeit.

Gut für die Umwelt, vor allem aber auch gut für das Gemeindebudget. Denn jedes umgesetzte Projekt entlastet unseren Haushalt nachhaltig.“



WIRTSCHAFT

Zum Kleinen Feinen Gastronomischer Zuwachs in Gablitz

Mit 4. November durften wir uns in Gablitz über gastronomischen Zuwachs in Gablitz freuen. Aus der Imbissstube an der B1 hat Christian Koller, bekannt aus dem Shakespeare Pub in Purkersdorf, das „Kleine Feine“ gezaubert. Gemütliche Atmosphäre, herrliches Essen.

**Herzlich Willkommen
und viel Erfolg in Gablitz!**



Zum Kleinen Feinen
Hauptstraße 89, 3003 Gablitz
0677/ 644 421 74
info@zumkleinenfeinen.com
www.zumkleinenfeinen.at

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 11:30 - 22:00 Uhr
warme Küche:
11:30 - 14:00 / 17:00 - 20:30
Sa. - So. und Feiertage: Geschlossen

BÜRGER/-INNEN

SERVICE

www.gablitz.at



ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT

MO 08 – 12 Uhr

DI 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

MI 08 – 12 Uhr

DO 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

An Donnerstagen bei Termin-Voranmeldung
bis Mittwoch 12 Uhr: Öffnung bis 19 Uhr

ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

SOMMERZEIT (April – Oktober):

Mi 13 – 17 Uhr

Fr 13 – 18 Uhr

SA 08 – 12 Uhr

WINTERZEIT (Nov. – März):

Mi & Fr 13 – 17 Uhr

Sa 08 – 12 Uhr

Nov 2024: 02., 13., 16., 27., 29., 30.

Dez 2024: 11., 13., 14., 27., 28.

Jan 2025: 08., 10., 11., 22., 24., 25.

Feb 2025: 05., 07., 08., 19., 21., 22.

Mär 2025: 05., 07., 08., 19., 21., 22.

RECHTSBERATUNG

Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

RA Dr. Günther Sulan

07.11., 28.11., 19.12.

Kanzlei: 01/513 76 88

E-Mail: ra-kanzlei@eb-su.at

RA Mag. Anton Pelwecki

05.12.

Kanzlei: 0664/4181345

E-Mail: anwalt@pelwecki.at

STEUERBERATUNG

Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

Dkfm. Editha Freistädter

21.11.

Kanzlei: 02231/63424

E-Mail: editha.freistaedter@tplus.at

ÖFFENTLICHE NOTARE

Dr. Günther Fuchs

www.notar-fuchs.at, 02231/67766-0; office@notar-fuchs.at
Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf

Dr. Andreas Reim

www.notar-reim.at, 02231/94100; office@notar-reim.at
Wiener Straße 7, 3002 Purkersdorf

MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, Bezirk St. Pölten
gemeinde@gablitz.gv.at

Gemeindeamt 02231/63466-0 (Fax -139)

Buchhaltung -110

Bauabteilung -121

Meldewesen -131

Standesamt -140

Bauhof/Altstoff-Sammelzentrum 02231/66905

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. Cech

Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr

nur gegen Voranmeldung unter 02231/63466-152
und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung
unter 0676/935 30 50

Nur nach tel. Vereinbarung:

Vbgm.ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser

Kultur & Bildung; GAB-Leiterin; 0650/224 48 77

GGR Robin Auer

Jugend & Sport; 0677/623 20 662

GGR Mag. Klaus Frischmann

Zukunftsentwicklung & Nachhaltigkeit; 0664/547 96 87

GGR Franz Gruber

Bauen & Infrastruktur; 0676/721 24 17

Dipl.-Ing. Bernhard Haas

Umweltgemeinderat; 0676/812 10 802

GGR Florian Ladenstein, MSc.

Natur & Klimaschutz; 0699/150 24 225

GGR Ing. Marcus Richter

Mobilität & Soziales; 0664/184 51 25

GGRⁱⁿ Ingrid Schreiner

Finanzen & Wirtschaft; 0664/454 31 90

GGRⁱⁿ Mag.^a Miriam Üblacker, BA

Tourismus & Integration; 0650/732 07 12

BH -AUSSENSTELLE

Parteienverkehr:

Mo bis Fr 8 – 12 Uhr; Di zus. 14 – 19 Uhr

02742/9025 - 37700, 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12

BEZIRKSGERICHT

Parteienverkehr: Di 8 – 12 Uhr

tel. Voranm. 02231/633 31-0; 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6



Anträge für Reisepass, Personalausweis, Handysignatur, ID-Austria sowie Strafregisterauszug
NUR gegen telefonische Voranmeldung möglich.

Einladung zum Spielenachmittag



DATUM 20. November, 18. Dezember
UHRZEIT ab 16:00 Uhr
ORT Pfarrheim

Ob Brettspiel, Kartenspiele, altbekannte Spiele oder Neue – gemütlich und nach Herzenslust wird gespielt.

Die Gesunde Gemeinde freut sich auf Ihr Kommen!

**EVN-STÖRUNGSDIENST /
WASSERGEBRECHEN:**

02272/65979

STROM-STÖRUNGSDIENST:

0800/500 600



**moser
alarm**

Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle

Ihr wirklich professioneller Partner
für Sicherheitstechnik

0664 / 395 61 35
3441 Dietersdorf

VERTRAUEN SIE DEM
TESTSIEGER

www.moser-alarm.at



3003 Gablitz, Linzerstrasse 80
Tel. 02231-636 65, 638 68

e.mail: office.leitgeb@aon.at
www.leitgeb-haustechnik.com

Schlosserei Urbanek In Mauerbach

Beratung vor Ort unverbindlich und kostenlos!
Spezialist für mechanischen Einbruchschutz
Im Schadensfall verrechnen wir direkt mit der Versicherung!

Unsere Produktpalette:

Scherengitter – Fenstergitter – Gittertüren – Schmiedeeiserne Gitter – Reparaturen von Zäunen und Gartentoren – Terrassengeländer – Handläufe – Zusatzschlösser – Balkenschlösser sowie diverse Schlosserarbeiten.

Schlosserei Urbanek // Hauptstraße 115a // 3001 Mauerbach // 01 523 36 02 // Mobil: 0676 56 33 944

www.scherengitterfabrik-urbanek.at

p.urbanek-schlosserei@chello.at



DEIN
REISEBÜRO
MITTEN IN
GABLITZ

Reisebüro fish & trips
Mo-Fr 09:00 - 12:30 und 13:30 - 18:00,
samstags gegen Vereinbarung
Tel.: 02231 - 65450



3003 Gablitz, Linzerstraße 62
info@fish-trips.com Tel. 02231 65450

Pauschareisen - Flug Only
Mietwagen - Kreuzfahrten -
Reisebausteine etc.
Lassen Sie sich beraten!

**KAISER
TEAM**
ELEKTROTECHNIK

Kaiserteam Elektroinstallationen GesmbH
3003 Gablitz, Kirchengasse 1
gablitz@kaiserteam.at
01/812 30 12 & 02231/638 87
www.kaiserteam.at

Photovoltaik-
Anlagen
E-Ladesäulen

HAIR & FLAIR

NAGELDESIGN
PEDIKÜRE

BY MANUELA RAINER

www.hairundflair.at | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz

OLFAKTORIUM

Riechtraining - Raumbeduftung - Duftberatung

Ätherische Öle für Ihr seelisches und
körperliches Wohlbefinden

www.olfaktorium.at info@olfaktorium.at 0699 11713671

Dr. Michaela Endemann, Biologin, ärztl. gepr. Aromatologin, 3003 Gablitz



Cranio Sacral Moving

Gute Erfolge bei

- diversen Schmerzen
- Nackenspannung
- Konzentrationsstörung bei Kindern
- innerer Unruhe und Schlafstörung

Susanne Rieck
Hamerlinggasse 14 3003 Gablitz 0664 535 5405 craniosacral-moving.at




Foto: Lichtpunkt

Christoph Eckhart



www.bad-heizung.net
Gas-, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnikmeister
02231/62776 - office@bad-heizung.net

WWW.DEWANGER.AT



BESTATTUNG DEWANGER

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 3002 PURKERSDORF TEL 02231 63310	Hauptstraße 81 3021 PRESSBAUM TEL 02233 57521	Hauptstraße 111b 2384 BREITENFURT TEL 02239 60023
--	---	---

BüroService von A-Z
buchhaltung-wienerwald.at

Anita Eckhart

Buchhalterin & Personalverrechnerin gem. BibuG
Mobil: 0699 120 622 73
E-Mail: info@buchhaltung-wienerwald.at



ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 8-18 Uhr
SA 8-12.30 Uhr

Mag. pharm.
Dr. M. Reza Kamyar
Hauptstraße 23
3003 Gablitz

Tel: [02231/67640](tel:0223167640) / Fax: [02231/67640 30](tel:022316764030)
Email: office@apowaldstern.at
www.apowaldstern.at

Installationen • Spenglerei



KOLAR

GAS WASSER HEIZUNG BAUSPENGLEREI

3003 Gablitz, Linzer Straße 86
Tel. 02231-634 36, Mobil 0664-33 79 795
E-Mail: office@kolar-gablitz.at
Homepage: www.kolar-gablitz.at

Vermessung Koller ZT GmbH

3002 Purkersdorf - Hauptplatz 11/19
www.vermessungkoller.at
office@vermessungkoller.at
Tel: 02231/643 16



zt: seit 35 Jahren

Ihr zuverlässiger Partner in der Vermessung



WIENUMGEBUNG.AT

Seit über 20 Jahren betreuen wir
als Familienunternehmen all Ihre
Immobilienangelegenheiten

mit Herz & Verstand

Hauptstraße 28
3003 Gablitz
02231 65 747
office@wienumgebung.at



VYBORNÝ
Immobilien G.m.b.H

KARIN HOHENWARTER 0664/54 33 698

CHRISTINA SCHMIRL
GANZHEITLICHE MASSEURIN
ENERGETIKERIN + NATURPRAKTIKERIN
HAWAIIAN PRAKTIKERIN • GONGMASTERIN

HAUPTSTRASSE 17
3003 GABLITZ
BITTE UM VORANMELDUNG
0664 / 99 09 605

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE,
HEIL- UND SPEZIALBEHANDLUNGEN



Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt



Jäger & Kronsteiner Elektrotechnik GmbH & Co KG
3003 Gablitz, Linzer Straße 191 - 193 02231 / 61 704 Fax: DW: 30
2084 Weitersfeld, Schustergasse 5 02948 / 88 07 Fax: DW: 30
office@jaekro.at **www.jaekro.at**

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima- und Heizungsanlagen. Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, Photovoltaikanlagen.

Planung - Beratung - Entwicklung - Verkauf

Seit 1876 **GEIGER GLAS** GmbH
WWW.GEIGER-GLAS.AT

Bauverglasung und Wintergärten
Ganzglastüren u. Ganzglasduschenanlagen
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glasgeländer und Spiegel

Preßbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4
E-mail: office@geiger-glas.at
www.geiger-glas.at

+43 650 942 12 90

Marko Corkovic
markocorkovic@hotmail.com

**Gartenpflege
Schneeräumung
Baumabtragung
Hausreinigung**

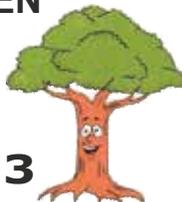
Berggasse 2b
3003 Gablitz

MARKUS & ANDREAS GRUBER

**HOLZSCHLÄGERUNG / BRINGUNG
BAUMRODUNG
GRUNDSTÜCKSRODUNGEN**

Kupetzstraße 16
3003 Gablitz

Tel.: 0676/3075133



Fenster Technik Hasiber



Schönbauergasse 5
3003 Gablitz

0664 / 866 02 80

christian-hasiber@gmx.at

Service - Reparatur
Instandsetzung aller Fenstermarken

Jalousien/ Rolläden/ Markisen/ Sonnenschutz

FUSSPFLEGE

„S U S I“

Schmerzt der Fuß, kommt zu mir ins Haus!

Susanne Neuherz

3003 Gablitz, Schöffelgasse 17A

Tel.: 02231/20568

Mobil: 0676/3772757

ORTSTAXI

0664/98 04 111

Betriebszeiten

MO, MI, FR von 08:00 bis 13:00 Uhr



Der Graf

Der Baumeister

Neu-, Zu- u. Umbauten, Althausanierung, Außenanlagen- u. Fassadengestaltung

Baumeister Andreas Graf e.U.

Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach

Tel.: 01/979 23 00

e-mail: der.graf@aon.at

**DACH UND WAND
AUS EINER HAND**

PETROVIC GmbH

02231-64 852 0664-1018774
PETROVIC

DACH - HOLZ - BAU

3003 GABLITZ, LINZER STRASSE 201



**SCHREIBLEHNER
STEUERBERATUNG**

EINFACH. SICHER. STEUERN.

MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER
STEUERBERATER

BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG
FINANZSTRAFRECHT - UVM.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

HAUPTSTRASSE 6/7

3001 MAUERBACH

+43 650 81 29 840

WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT

OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT



**Sie wollen Ihre Immobilie
verkaufen oder vermieten?
Dann sind Sie bei uns richtig.
Ihr Partner vor Ort.**

FH Real

Immobilienkanzlei

Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf
+43 2231 619 26, www.fh-real.at

FOTOSTUDIO

NEUES



LICHT PUNKT FOTOGRAFIE

„ERINNERUNGEN, DIE FÜR IMMER BLEIBEN“
BABYFOTOGRAFIE MIT LIEBE FESTGEHALTEN

HOCHZEIT



TERMINE 2025
JETZT BUCHBAR

Architekturfotos
Hochzeitsfotos
Portraitfotos
Neugeborenenfotos

Lichtpunkt Fotografie
Katharina Wocelka
Bachgasse 1-2
3003 Gablitz
0650 2154930



lichtpunkt-fotografie.at

Genießen Sie das Leben
mit feinen Essigen,
Ölen und Spirituosen
vomFASS




Das Besondere an uns:

- Persönliche Beratung
- Alle „offenen“ Produkte können verkostet werden
- Nachhaltigkeit durch Wiederbefüllung der Flaschen
- Abfüllmengen bereits ab 100ml
- Kulinarische Geschenke
- individuell gestaltet -
ideal auch für Firmen



vomFASS
Wien Auhof Center
Albert Schweitzer Gasse 6
1140 Wien
Telefon: +43 1 577 45 94
wien-auhofcenter@vomfass.eu
www.vomfass.at/wien-auhofcenter

Markus Langhammer
mit Familie und Team
freuen sich auf Sie!

**5% ZUSÄTZLICHER SONDERRABATT
AUF ALLE AKTUELLEN DAN-AKTIONEN ***



DANKÜCHEN
PURKERSDORF

Linzer Straße 45 - 3002 Purkersdorf
+43 2231 617 81
office@dan-purkersdorf.at
www.dan-purkersdorf.at



* nur gültig im DanKüchen Studio Purkersdorf
bis 31.12.2024 bei Abschluss einer Komplettküche

RICHTIGE ABFALLTRENNUNG

RESTMÜLL

In die Restmülltonne gehören:

- Alufolien und Essenstassen (verschmutzt)
- Flachglas (Fenster-, Drahtglas, Autoscheiben und Spiegelglas)
- Glühbirnen
- Kehrriech
- Keramikteile
- Klebebänder
- Kohle- und Koksasche
- Kohlepapier
- Kunstdüngersäcke
- Papier beschichtet (Verbundpapiere, Wachspapiere)
- Schneidereiabfälle
- Staubsaugerbeutel
- Windeln
- Zementsäcke
- Zigarettenstummel

BIO-ABFALL

In die Biotonne gehören:

- Blumen und Pflanzenreste
- Eierschalen
- Fischabfälle
- Fleischreste und Knochen
- Gras
- Haare und Federn
- Holzasche
- Kaffee- und Teefilter mit Inhalt
- Küchenabfälle
- Laub
- Nussschalen
- Obst und Gemüseabfälle
- Schnittblumen
- Strauch- und Baumschnitt (keine starken Äste)
- Wollreste (nur Naturfasern)
- Verdorbene Nahrungsmittel
- Zeitungspapier in geringen Mengen oder Küchenkrepp zum Einwickeln von Fleischresten

GELBER SACK WICHTIG: nur leere und gereinigte Verpackungen einwerfen!

In den „Gelben Sack“ gehören:

- Kunststoffflaschen
- Wickelfolien
- Verpackungs-Chips
- Kunststoffbecher (Joghurt, Topfen, Margarine, etc.)
- Kleine Styroporsteile
- Geschäumte Obst-, Gemüse- und Fleischverpackungen
- Vakuumverpackungen
- Beschichtete Kartons und Folien
- Tetrapackungen
- Tiefkühlverpackungen
- Blisterverpackungen
- Keramik-, Textil-, und Holzverpackungen
- Innenteile von Bonbonnieren
- Zigarettschachteln

ALTPAPIER (ohne Karton)

Bitte nur:

- Zeitungen
- Illustrierte
- Prospekte
- Bücher
- Kataloge
- Briefe
- Schreib- und Packpapier

Keinesfalls:

- Kartonagen
- Tiefkühlverpackungen
- folienbeschichtetes Papier
- Milch- und Getränkeverpackungen
- Kohle- und Durchschreibpapier
- Cellophan
- Tapeten

PROBLEMSTOFFE aus Haushalten – über unseren Wertstoffsammelplatz zu entsorgen!

- Altfarben und -lacke
- Mineralische Altöle und Fette
- Autobatterien
- Entkalker
- Entroster
- Feuerlöscher
- Fotochemikalien
- Frostschutzmittel
- Kleber
- Laugen
- Lösungsmittel (z.B. Trichloräthylen, Aceton usw.)
- Luftfilter
- Nitroverdünnung
- Ölfilter
- Ölhaltige Werkstättenabfälle (Putzlappen)
- Petroleum
- Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberthermometer
- Pflanzliche Speiseöle und Fette
- Terpentin
- Säuren

ABFUHRTERMINKALENDER 2025



MARKTGEMEINDE GABLITZ

HINWEIS: Um eine ordnungsgemäße Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der gelben Säcke gewährleisten zu können, müssen **die Mülltonnen bzw. die gelben Säcke an den angegebenen Abfuhrtagen um spätestens 06:00 Uhr Früh** zur Entleerung an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden.

	BIOMÜLL	RESTMÜLL	GELBER SACK	PAPIER
JÄNNER	20.	07.	09.	13.
FEBRUAR	17.	03.	04.	17.
MÄRZ	10. 31.	03. 31.	04.	18.
APRIL	07. 14. 22. 28.	28.	01. 29.	28.
MAI	05. 12. 19. 26.	26.	27.	
JUNI	02. 10. 16. 23. 30.	23.	24.	02.
JULI	07. 14. 21. 28.	21.	22.	08.
AUGUST	04. 11. 18. 25.	18.	19.	19.
SEPTEMBER	01. 08. 15. 22. 29.	15.	16.	22.
OKTOBER	06. 13. 20. 27.	13.	14.	
NOVEMBER	10. 24.	10.	11.	03.
DEZEMBER	22.	09.	09.	15.